

Preis pro Monat Euro 3,00 inkl. Zustellgebühr

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service



Mitteilungsblatt

MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER

STADT OVERATH

Donnerstag, den 15. Januar 2026

Overath mit: Brombach
Heiligenhaus
Immekeppel
Marialinden
Untereschbach
Steinenbrück
und Vilkerath



Stadt an Agger und Sülz

61. Jahrgang

Woche 3

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HAMACHER HOLZBAU

Ein Haus aus Holz und Leidenschaft

IHR NEUBAU. MIT HAMACHER.

Individuell geplant – von Anfang an:
www.hamacher-holzbau.de

BROCK IMMOBILIEN

Fair.
Vernetzt.
Stark am Markt.

Tel.: 02206 / 951 92 25
overath@brock-immobilien.com
www.brock-immobilien.com

Persönlich beraten. Traumhaft schlafen!



Sie möchten endlich wieder
erholsame Nächte genießen?

Als erfahrenes Fachgeschäft finden wir die richtige
Lösung für Ihren besseren Schlaf und unterstützen
Sie mit vielen Jahren Fachwissen und Erfahrung.
Kommen Sie vorbei und spüren Sie den Unterschied.

Sportplatzstr. 8
51491 Overath-
Untereschbach

Tel. 02204-426667
Mail: info@schlafstudio-siebertz.de
www.schlafstudio-siebertz.de



AL
Haustechnik GmbH
AGLASTER

AL Haustechnik GmbH | Föhrenweg 38 | 51491 Overath
Tel: 02206 5838 | info@AL-SHK.de | www.AL-SHK.de

HAMACHER
ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- Energiespeichersysteme
- Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

02269 926 970 | hamacher-solar.de



Zuhause ist da,
wo das Leben beginnt.



Katharina Kolzem
Immobilien

Ihr Maklerbüro in Overath

Propsteistraße 22 / 51491 Overath

Tel.: +49 (0) 2206 / 9 09 49 68, Mobil: +49 (0) 151 / 64 85 85 85
info@kolzem-immobilien.de, www.kolzem-immobilien.de



IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlagen, Elektroinstallatoren aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de

Baumischabfälle - Holz (Al-AlII) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll

Abfallannahmestelle

Bei uns können Sie einfach und unkompliziert anliefern.

Tel. 02206 60050

**Bruche mer nit,
fott domit!**

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00 - 16.45 Uhr
Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

102 Jahre und fit

Erika Reiss feiert einen besonderen Geburtstag!

Erika Reiss wird am 19. Dezember 2025 sagenhafte 102 Jahre alt. Als sie am nächsten Tag von der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin Christiane Schloten besucht wird, ist sie freudig überrascht und meint: „Gestern hätten Sie keine Chance gehabt, da war der Wintergarten komplett voll mit Besuch!“ So aber haben wir die Gelegenheit, im hellen angebauten Raum zu sitzen und zu quatschen. Frau Reiss ist gut drauf, erstaunlich fit für ihre über 100 Jahre. „Morgens brauche ich länger, da stresst mich der Ischias!“ sagt sie, aber jetzt am späten Vormittag ist sie gut drauf.

Sie macht noch alles selber, bewohnt eine kleine Souterrain-Wohnung bei ihrem Sohn Bernard in Overath-Steinenbrück. Ihre Lebensgeschichte ist beeindruckend. Schon die Eltern haben als Vertriebene alles verloren, sie selber hat nach dem zweiten Weltkrieg ebenfalls als Vertriebene neu anfangen müssen. Ihr Mann, mit dem sie 40 Jahre verheiratet war, wurde als Kriegsgefangener nach

Frankreich entlassen, wo die beiden dann ihre Familie gründeten. Zwei der drei Söhne, Claude und Bernard, wurden während ihres 7jährigen Aufenthaltes in Frankreich geboren, der dritte Sohn Wolfgang kam dann in der Eifel zur Welt. Ihr Mann Wolfgang war selbstständig, sie unterstützte ihn im Büro. Nun lebt Erika Reiss schon seit 37 Jahren in Overath, nachdem ihr Mann verstorben ist und ihr Sohn ihr die Wohnung bei sich angeboten hat. Jede Woche geht sie zum Seniorenkreis in Heiligenhaus. „Da ist immer jemand, der mich abholt und mitnimmt!“ sagt sie.

Zu ihrem Geburtstag waren sie alle da: 3 Söhne, 6 Enkel und 6 Urenkel. Unser Geburtstagskind macht einen zufriedenen und glücklichen Eindruck, der Wintergarten steht voll mit Blumengrüßen. Wir verabreden uns fürs nächste Jahr, obwohl sie damit kokettiert, ob sie dann wohl noch da sein wird. Ich bin sicher, sie ist es!

Christiane Schloten



Foto: Privat

Pressemitteilung der Stadt Overath

Weihnachts-Café in Overath stärkt Gemeinschaft und Begegnung

Mit einem stimmungsvollen Weihnachts-Café haben das Seniorenbüro der Stadt Overath und das Café Auszeit in der Adventszeit ein Zeichen gegen Einsamkeit gesetzt. Insgesamt 24 Bürgerinnen und Bürger nahmen das Angebot wahr und verbrachten bei Kerzenschein, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen einen gemeinsamen Nachmittag. Für besondere Atmosphäre sorgte die musikalische Begleitung durch Hermann-Josef Ley, bekannt als „Dä Quetschenbüggel“. Mit Akkordeon und bekannten Liedern lud er die Gäste zum Mitsingen ein - ein Angebot, das auf große Begeisterung stieß und den Gedanken des Miteinanders eindrucksvoll unterstrich. Die musikalische Einlage stellte für viele Teilnehmende einen Höhepunkt der Veranstaltung dar. Auch Bürgermeister Michael Eyer ließ es sich nicht nehmen, das Weihnachts-Café zu besuchen. In Gesprächen mit den Gästen betonte er die Bedeutung solcher Begegnungsangebote,

insbesondere für ältere Menschen, und hob hervor, wie wichtig gemeinschaftliche Aktionen gerade in der Weihnachtszeit seien. Organisiert wurde das Weihnachts-Café in Kooperation zwischen dem Seniorenbüro der Stadt Overath, dem Café Auszeit sowie dem Seniorenbeauftragten Karl-Heinz Tillmann. Elisabeth Riesinger und Janina Rottländer vom Seniorenbüro berichteten, dass viel Herzblut in die Vorbereitung der Veranstaltung geflossen sei. Gemeinsam mit Marlies Tillmann vom Café Auszeit backten sie am Vortag selbst Kuchen und gestalteten den Nachmittag bewusst persönlich und einladend. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unterstützten die Veranstaltung. Anders als bei den regulären Angeboten des Café Auszeit richtete sich das Weihnachts-Café bewusst an alle Menschen, die sich in der Weihnachtszeit einsam fühlen. Die Veranstaltung entstand vor dem Hintergrund einer im vergangenen Jahr nicht

umgesetzten Idee. Wie Elisabeth Riesinger und Janina Rottländer erläuterten, war damals geplant, Familien mit alleinstehenden Seniorinnen und Senioren zusammenzubringen und sie über die Feiertage einzuladen. Dieses Angebot wurde jedoch kaum angenommen, da sich zwar vereinzelt Familien meldeten, jedoch keine Seniorinnen und Senioren bereit waren, diesen persönlichen Schritt zu gehen. Die diesjährige of-

fene und niedrigschwellige Form des Weihnachts-Cafés erwies sich daher als passender Ansatz, um Begegnung zu ermöglichen. Riesinger und Rottländer zeigten sich erfreut über die positive Resonanz und werteten die Teilnahme von 24 Gästen als großen Erfolg. Die positive Resonanz macht deutlich, dass das Weihnachts-Café ein gelungenes Format ist und von den Teilnehmenden sehr geschätzt wurde.



Foto: © Elisabeth Riesinger, Stadt Overath



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

- **Verwaltungskraft (m/w/d) für das Büro des Bürgermeisters und der Beigeordneten**
Bewerbungsfrist: 19.01.2026
- **Abteilungsleitung (m/w/d) der Fachbereiche Personal, Organisation und Wahlen**
Bewerbungsfrist: 21.01.2026
- **Abteilungsleitung (m/w/d) Friedhofsmanagement**
Bewerbungsfrist: 26.01.2026
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)**
Bewerbungsfrist: 02.02.2026
- **Ingenieurin/Ingenieur (m/w/d) Abteilungsleitung Tiefbau und Gewässer**
Bewerbungsfrist: 02.02.2026

Zum 01. April 2026 suchen wir:

- **Ingenieurin/Ingenieur (m/w/d) Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen**
Bewerbungsfrist: 26.01.2026

Wir bieten an:

- **Rechtsreferendariat in der Verwaltungs- oder Wahlstation**
Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Sind Sie interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihren Besuch auf unserer Karriereseite <https://karriere.overath.de> und bei Interesse auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Fragen zum Auswahlverfahren beantworten Ihnen Frau Sonnenberg, Tel. 02206/602-626 und Frau Löffler, Tel. 02206/602-628 oder per E-Mail: bewerbung@overath.de

Pressemitteilung der Stadt Overath

Neues Fahrzeug für die Jugendfeuerwehr Overath übergeben

Die Jugendfeuerwehr Overath kann sich über ein neues Transportfahrzeug freuen: Ein Renault Trafic mit neun Sitzplätzen wurde offiziell übergeben.

Das Fahrzeug wurde vollständig über ein Sponsorenmodell ermöglicht. Die Firma Brunner setzte das Projekt um, während Peter Beck die Akquise der Unterstützenden übernahm.

Ursprünglich bereits für 2021 geplant, verzögerte sich das Vorhaben durch die Pandemie - viele Betriebe waren damals stark belastet und konnten keine Werbefinanzierung realisieren.

Anfang 2024 wurde die Akquise erneut aufgenommen und fand in eineinhalb Jahren großen Rückhalt: Insgesamt 50 Unternehmen beteiligten sich und machten die Finanzierung vollständig möglich. Trotz der verbauten neun Sitzplätze lässt das Fahrzeug zusätzliche

Optionen zu, etwa die Mitnahme eines Rollstuhls.

Mit dem Renault Trafic stehen der Jugendfeuerwehr nun insgesamt drei Fahrzeuge zur Verfügung. Damit können die Jugendlichen auf 21 Sitzplätze sowie drei Fahrrerplätze zurückgreifen - ideale Voraussetzungen für gemeinsame Fahrten zu Aktionen und Ausflügen, die den Teamgeist stärken. Dazu zählen unter anderem Zeltlager, der Berufsfeuerwehrtag, Kinotage oder Besichtigungen wie der Feuer- und Rettungswache 1 Köln und der Polizeiwache Bergisch Gladbach.

Die Stadt Overath und die Feuerwehr danken allen Sponsoren, die dieses Projekt unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Jugendarbeit geleistet haben.

Michael Eyer
Bürgermeister



Foto: © S. Fielstette, Stadt Overath/ Vize Wehrleiter C. Fischer, Bürgermeister M. Eyer, Jugendfeuerwehrleute, Wehrleiter M. Keusen, Vize-Stadtjugendfeuerwehrwart K. Vogt, Stadtjugendfeuerwehrwart T. Merkel, Vize-Stadtjugendfeuerwehrwartin J. Hadamek



Ehrenamtliche BürgerSolarBeratung

Engagierte aus Overath gesucht!

Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer beschäftigen sich mit dem Gedanken, eine Photovoltaik-Anlage zu installieren. Gleichzeitig herrscht oft Unsicherheit: Welche Anlage lohnt sich für mein Dach und ist auf meinen Verbrauch zugeschnitten? Brauche ich einen Speicher? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Um genau bei diesen Fragen zu unterstützen, möchte die Stadt Overath eine „**BürgerSolarBeratung**“ aufbauen. Dafür werden nun interessierte und engagierte Overatherinnen und Overather gesucht, die sich kostenfrei zu BürgerSolarBeraterinnen und -Beratern ausbilden lassen möchten. Kern der Arbeit ist eine ehrenamtliche, kostenfreie, neutrale und unabhängige Beratung zur Installation von PV-Anlagen für Eigentümer und Eigentümerinnen von Ein- bis Zweifamilienhäusern. Als niederschwelliges Angebot können so auf nachbarschaftliche Weise und auf Augenhöhe praktische Tipps vermittelt werden.

„In Overath werden viele wichtige Themen durch das ausgepräg-

„In Overath werden viele wichtige Themen durch das ausgepräg-

te bürgerschaftliche Engagement angestoßen. Mit der BürgerSolar-Beratung schaffen wir eine Möglichkeit, sich konkret und wirksam für die Energiewende in Overath einzubringen und erhoffen uns, dass die Begeisterung für solaren Strom auf dem eigenen Hausdach weiterwächst", erklärt Thorsten Steinwartz, Erster Beigeordneter der Stadt Overath. Der Bedarf ist groß: Viele Menschen möchten einen Beitrag zum Klimaschutz und zur notwendigen Energiewende leisten und ihre Energiekosten senken, fühlen sich aber von der Vielzahl an Informationen überfordert. Eine lokale, ehrenamtliche Beratung kann hier Orientierung geben und helfen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Erfahrungen zeigen, dass persönliche Gespräche oft der entscheidende Anstoß sind, um ein Solarprojekt tatsächlich umzusetzen.

Um die Beratungen durchführen zu können, werden die interessierten Personen vorab intensiv geschult. Ziel der Schulung ist es, eine lokale Gruppe auf den Weg

zu bringen, die sich eigenständig und eigenverantwortlich organisiert. Vorkenntnisse sind nützlich, aber nicht erforderlich.

Die Schulungen werden über Fördermittel finanziert und zusammen mit dem gemeinnützigen Verein MetropolSolar angeboten. MetropolSolar ist Entwickler und Anbieter der Schulungen. Seit Oktober 2021 hat der Verein bundesweite Schulungsrunden für Gruppen in rund 80 Kommunen durchgeführt und ehrenamtlich Engagierte in die praktische Beratungsarbeit begleitet. Dadurch wurden zahlreiche Beratungen ausgelöst. Die nächste Schulungs runde startet am 28. Februar 2026 und umfasst vier mehrstündige Online-Workshops.

se Infoveranstaltung vermittelt eine gute Vorstellung davon, was die Beraterinnen und Berater erwartet, wenn sie mitmachen. Es besteht zudem die Möglichkeit, vor dem Start der Schulungen offene Fragen zu klären.

Zur Informationsveranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich bis Dienstag, dem 27. Januar 2026 per E-Mail an klimaschutz@overath.de oder unter <https://beteiligung.nrw.de/portal/overath/beteiligung/themen/1020852> anmelden. Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Lucas vom städtischen Klimaschutzmanagement (Tel.: 02206/602 873).

Wichtig: Eine berufliche Tätigkeit bzw. die enge Verbindung zu einem in diesem Bereich tätigen Unternehmen schließt eine Teilnahme an der Schulung und die Mitarbeit in der BürgerSolarBerater-Gruppe grundsätzlich aus.

Stadtwerke Overath

Ankündigung: Auslesung der Funkwasserzähler im Stadtgebiet Overath

Wir lesen Ihren Funkzähler aus!
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden der Stadtwerke Overath, hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass wir im Zeitraum vom 01.01. - 31.01.2026 vorwiegend tagsüber und bei Bedarf auch in den Abend-/Nachtstunden unsere Funkzähler im Stadtgebiet auslesen werden. Hierfür wird es teilweise nötig sein, dass wir mit unserem Dienstfahrzeug in Schrittgeschwindigkeit durch die Straßen fahren und gegebenenfalls an schwer zugäng-

lichen Verbrauchsstellen stehen bleiben müssen. Wir setzen ausschließlich eigenes Personal ein - die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke können sich jederzeit ausweisen.

Der Zählerstand kann auch Anfang Januar stichtagsgenau zum 31.12.2025 ausgelesen werden, da dieser Zählerstand im Gerät gespeichert und unserem Funkempfänger übermittelt wird.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2026!
Ihre Stadtwerke Overath

Dreikönigskonzert
Sülztaler Dom Immekeppel
Quartettverein "Frohsinn" Unter - Eschbach e.V.
Leitung: Rolf Pohle
Mandolinenorchester "Bergeskänge" Overath - Hurden
Leitung: Peter Dresbach
Klavier: Erik Arndt

"WICHTIGE INFORMATION:
Dieses Konzert fällt leider aufgrund eines
Brandschadens in der Kirche aus. Wir
bitten um Ihr Verständnis."

Sonntag,
18. Januar 2026
15:00 Uhr

Musikalische Gesamtleitung:
Musikdirektor FDB: Rolf Pohle



Pressemitteilung der Stadt Overath

Lebensmittelrettung in Overath - gemeinsam gegen die Verschwendung

In Overath engagieren sich mehrere Initiativen dafür, dass überschüssige, aber noch genießbare Lebensmittel nicht im Müll landen. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz - und unterstützen zugleich Menschen vor Ort. Im Folgenden stellen wir Ihnen die verschiedenen Formen der Lebensmittelrettung in Overath kurz vor:

1. Too Good To Go

Über die App Too Good To Go können Privatpersonen übrig gebliebene Lebensmittel und Mahlzeiten von teilnehmenden Betrieben zu einem vergünstigten Preis erwerben. Alle können so Lebensmittel retten, unabhängig davon, ob Leistungen bezogen werden. So wird verhindert, dass gute Ware am Ende des Tages entsorgt werden muss. Viele Bäckereien, Restaurants und Supermärkte in der Region beteiligen sich bereits an diesem Konzept. Informationen unter: www.toogoodtogo.de

2. Die Bergischen Lebensmit-

telretter

Die Bergischen Lebensmittelretter arbeiten ehrenamtlich und holen regelmäßig überschüssige Lebensmittel bei Märkten, Produzenten oder Bäckereien ab. Diese werden anschließend kostenlos an alle Interessierten verteilt, ganz ohne Bedürftigkeits- oder Leistungsnachweis.

Wer mitmachen oder selbst Lebensmittel retten möchte, kann sich in eine WhatsApp-Gruppe eintragen lassen. Alle können mitmachen! Über diese Gruppe werden die Abholzeiten am Ausgabehäuschen in Overath (Anschrift Im Komp 2a) bekanntgegeben. Zu diesen Terminen können alle Interessierten vorbeikommen und Lebensmittel retten. Die Initiative legt besonderen Wert auf Nachhaltigkeit, Aufklärung und gemeinschaftliches Engagement. Weitere Informationen unter www.bergische-lebensmittelretter.de

3. Die Overather Tafel

Die Tafel sammelt überschüssige Lebensmittel von Super-

märkten, Bäckereien und anderen Betrieben ein, die qualitativ einwandfrei, aber nicht mehr verkäuflich sind. Diese Lebensmittel werden anschließend an bedürftige Menschen in Overath weitergegeben.

Einen Tafelausweis erhalten vor allem Bürgergeldempfängerinnen und -empfänger, Erwerbslose, Rentnerinnen und Rentner, Asylbewerberinnen und Asylbewerber, Menschen mit geringem Einkommen sowie Personen, die eine Bescheinigung vom Sozialamt oder Jobcenter vorlegen können.

Die Ausgabe findet einmal wöchentlich (Dr.-Ringens-Straße 1, 51491 Overath) pro Haushalt statt - entweder mittwochs oder freitags von 11 bis 13 Uhr. Als symbolischer Beitrag wird 1 Euro pro Haushalt und Ausgabe erhoben.

Ziel der Tafel ist es, Lebensmittelverschwendungen zu vermeiden und gleichzeitig sozial schwächer gestellte Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen.

Gerne können dort Lebensmit-

tel von Bürgern abgegeben werden, die nur noch eine kurze Mindesthaltbarkeit haben, und doch nicht verbraucht werden (z.B. weil man in Urlaub fährt). www.overather-tafel.de

Warum Lebensmittelrettung wichtig ist

Rund ein Drittel aller produzierten Lebensmittel wird weltweit nicht verzehrt. Das belastet Klima, Umwelt und Ressourcen erheblich. Jede gerettete Mahlzeit spart wertvolle Energie, Wasser und Transportwege ein. Durch das Engagement der genannten Initiativen wird gezeigt, wie einfach und wirkungsvoll nachhaltiges Handeln im Alltag sein kann.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf den jeweiligen Webseiten der Organisationen.

Gemeinsam können wir in Overath ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendungen setzen!

Stadt Overath

Der Bürgermeister

In Vertretung

Thorsten Steinwartz

Erster Beigeordneter

Am 11. Dezember 2025 verstarb im Alter von 84 Jahren

Herr Adolf Schmidt

Oberbrandmeister i. R.

Der Verstorbene gehörte der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Overath an.

Herr Schmidt ist am 01. Januar 1963 in die Freiwillige Feuerwehr
–Einheit Heiligenhaus- eingetreten.

Er führte die Einheit Heiligenhaus erst als Stellvertreter,
dann als Einheitsführer von 1969-2001.

Im Jahre 1988 erhielt er das Feuerwehrehrenzeichen in Silber und im Jahre 1997 wurde er mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold des Landes Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet.

Bei seinen Kameraden war er beliebt, geschätzt und geachtet.

Wir trauern um einen pflichtbewussten, hilfsbereiten Kameraden,
dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Martin Keusen
Leiter der Feuerwehr

Michael Eyer
Bürgermeister

Frank Mazurek
Einheitsführer

Presseinformation der Stadt Overath

Neuer Wegweiser für Seniorinnen, Senioren, Angehörige und Menschen mit Beeinträchtigung



Der neue informative Wegweiser für Beratungs- und Hilfsangebote rund um das Thema „Älter werden“ und „Leben mit Beeinträchtigung“ ist ab Januar 2026 im Inklusions- und Seniorenbüro und Bürgerbüro erhältlich. Ebenso jederzeit online abrufbar unter <https://www.overath.de/familie-soziales/aelter-werden/seniorenbuero/>.

Das Seniorenbüro erreichen Sie unter der Telefonnummer 02206 602-777 oder per E-Mail über seniorenbuero@overath.de

Entsorgungskommunen des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands: Witterungsbedingte Verzögerungen bei der Müllabfuhr - was tun

Schnee und Eisglätte werden auch in den nächsten Tagen die gewohnten Abfuhrten in vielen nicht geräumten Straßen unmöglich machen. Die beauftragten Entsorger versuchen, die ausgefallenen Abfuhrten zeitnah nachzuholen. Bitte lassen Sie die Abfallbehälter daher wenn möglich weiter an der Straße stehen. Wenn auch das

Nachfahren witterungsbedingt nicht möglich sein sollte und das Behältervolumen nicht mehr ausreichend ist, können beim nächsten planmäßigen Abfuhrtermin zusätzlich Müllsäcke oder kleinere Kartons neben die Mülltonnen zur Abfuhr dazu gestellt werden.

- Bei Restmüll und den Gelben Tonnen können Kunststoff-

müllsäcke verwendet werden.

- Bei Bio- und Papierabfällen bitte ausschließlich Papiersäcke oder Kartons verwenden. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Säcke oder Kartons nicht größere Abmessungen als die Mülltonnen haben, damit diese bei der Abfuhr darin verladen werden können. Darüber hinaus wer-

den Papierabfälle und gelbe Säcke bzw. Leichtverpackungen gebührenfrei an den BAV Wertstoffhöfen angenommen. Informationen zu den Wertstoffhöfen finden Sie auf der Internetseite des BAV www.bavweb.de und in der BAV abfallapp. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Ihr Bergischer Abfallwirtschaftsverband



Pressemitteilung der Stadt Overath

Bürgerbüro Overath ab 01. Januar 2026 donnerstags ohne Termin geöffnet

Die Stadtverwaltung freut sich, einen neuen Service anbieten zu können: Ab dem **01. Januar 2026** hat das Bürgerbüro immer donnerstags von **7.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** ohne vorherige Terminvereinbarung für alle Ove-

rather Bürgerinnen und Bürger geöffnet. Hiermit möchte die Stadtverwaltung den Zugang zu wichtigen Dienstleistungen noch einfacher und bürgerfreundlicher gestalten. An den übrigen Wochentagen bleibt das bekannte Terminver-

fahren bestehen, um den bewährten Service von verlässlicher Planung und kurzen Wartezeiten ebenfalls aufrechterhalten zu können. Mit dem Angebot passt die Stadtverwaltung ihren Service flexibel an die unterschiedli-

chen Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher an und vereint die Möglichkeit spontaner Erledigungen mit der Verlässlichkeit einer planbaren Struktur.

Michael Eyer
Bürgermeister



Pressemitteilung der Stadt Overath

Bürgermeister Michael Eyer lädt zur Kindersprechstunde ein

Bürgermeister Michael Eyer möchte wissen, was Kinder in ihrer Stadt bewegt. Deshalb lädt er alle Kinder im Alter von etwa 6 bis 15 Jahren herzlich zur neuen Kindersprechstunde ein.

Ob Spielplätze, Schule, Freizeitangebote oder Dinge, die euch in der Stadt besonders gut gefallen oder euch stören - in

der Kindersprechstunde können Kinder ihre Fragen stellen, Ideen einbringen und erzählen, was ihnen wichtig ist. Der Bürgermeister nimmt sich Zeit, hört zu und spricht direkt mit den Kindern über ihre Anliegen. Die Kindersprechstunde findet regelmäßig **einmal im Monat** statt und wird **immer vor der**

Bürgersprechstunde für Erwachsene angeboten. Der Start ist am **Donnerstag, 22. Januar 2026, von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 102, Hauptstraße 25 in 51491 Overath. Eine vorherige **Anmeldung mit Themenhinweis** ist erforderlich, damit sich der Bürgermeister gut auf die Gespräche vorbere-

iten kann. Termine hierfür können im Büro des Bürgermeisters bei Frau Kelling unter der Telefonnummer 02206/602-606 vereinbart werden. Der Bürgermeister freut sich auf viele junge Besucherinnen und Besucher und auf ihre Ideen für eine kinderfreundliche Stadt. Michael Eyer
Bürgermeister

Tafel gab Geschenke an Kunden weiter

Die Pakete stapelten sich in der Tafel-Zentrale in der Overather Doktor-Ringens-Straße 1 in einer bislang noch nicht gekannten Höhe. „Ich bin ja wirklich selten sprachlos, diesmal aber ist mir der Mund offen geblieben.“ Auch die 3. Vorsitzende des Overather Tafelvereins, Iris Nugue, war tief beeindruckt von der Solidarität und dem Willen der Overather Stadtgesellschaft, allen

Tafel-Kunden zu Weihnachten eine Freude zu bereiten. Klein und Groß, von den Kindergärten über die Schulen bis hin zu vielen Bürgern hatten entweder bei den heimischen Kreditinstituten große und kleine Pakete und Päckchen abgegeben oder direkt bei der Tafel abgegeben. In den Schulen wurden Kollegen des Fahrerteams erwartet, die dann die enorme Menge an Geschenken in dem Lie-

ferwagen verstauten. Und immer waren die Päckchen liebevoll verpackt, an manchen baumelten selbst gefertigte Anhänger, oder es waren Kuscheltiere daran befestigt. „Wir können uns nur immer wieder bei allen Overathern bedanken, die keinen Menschen in unserer Stadt alleine lassen“, war auch Eckehard Ruffmann, stellvertretend für alle Mitarbeiter über die Spendenbe-

reitschaft begeistert. Und natürlich wurden alle Gaben an den beiden Weihnachtsausgabe-Tagen an die Tafel-Kunden ausgegeben. Die glücklichen Gesichter, das Strahlen in den Augen und die Freude, mit großen oder kleinen Geschenken den Heimweg antreten zu können, haben erneut gezeigt. Bernd Vorländer
Overather Tafel



Pressemitteilung der Stadt Overath

Neustart in der Offenen Jugendarbeit

Frisch und bewährt: OJO Overath startet mit neuem Elan ins Jahr 2026

Die Offene Jugendarbeit Overath (OJO) präsentiert sich ab Januar 2026 mit einem neuen Team und frischen Ideen, setzt aber gleichzeitig auf die bewährten Angebote, die die Jugendarbeit in Overath seit Jahren erfolgreich anbietet.

Am Mittwoch, den 7. Januar 2026, öffnet die OJO von 13:00 bis 19:00 Uhr zum ersten Mal nach dem Neustart.

Weitere Öffnungszeiten für OJO und KOT finden Sie bald unter www.overath.de. Die Offene Jugendarbeit bietet Jugendlichen einen Ort der Begegnung, Freizeitgestaltung, Austausch, Beratung und kreativen Entfaltung. Neben bewährten Angeboten wie offenem Treff, Billard, Tischtennis, Musik hören und gemeinsam Kochen wird das neue Team auch frische Impulse setzen und das Angebot kontinuierlich weiterentwickeln. Außerdem findet auch weiterhin im Pfarrheim Marialinden

den jeden Dienstag zwischen 16:00 und 19:00 Uhr der Jugendtreff JAM für Kinder ab 8 Jahren statt. „Wir wollen die wertvolle Arbeit des bisherigen Teams fortführen und mit neuen Ideen ergänzen“, erklärt das neue Team der OJO. „So bleiben wir für die Jugendlichen attraktiv und bieten ihnen einen Ort, an dem sie sich wohl fühlen und ihre Interessen ausleben können.“ Interessierte Jugendliche und Eltern können sich bei Fragen gerne an die OJO wenden:

jugendarbeit@overath.de
Die Standorte und Öffnungszeiten:
OJO - Offene Jugendarbeit Overath, Hauptstraße 100
Dienstag bis Freitag 13:00 - 18:00 Uhr (Bei Bedarf auch länger)
KOT - Kleine Offene Tür Immekoppel, Marienstraße 6
Öffnungszeiten folgen
JAM - Jugendarbeit Marialinden, Pilgerstraße 25
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr
Michael Eyer
Bürgermeister

Pressemitteilung der Stadt Overath

Die ehrenamtlichen Behinderten- und Seniorenbeauftragten der Stadt Overath informieren über ihre Sprechstundenzeiten

Es bieten die Behinderten- und Seniorenbeauftragten jeden letzten Dienstag im Monat von **10.00 bis 12.00 Uhr** eine Sprechstunde im Burgholzweg 6, 2. Etage, im Konferenzraum an.

- Sie möchten Unterstützung beim Ausfüllen eines Antrags zur Feststellung einer Schwerbehinderung sowie bei weiteren Anträgen oder ähnlichen Anliegen erhalten?

• Sie möchten uns über Probleme informieren oder uns auf Missstände hinweisen?
• Sie möchten Informationen zu bestimmten Themen haben?
Wir freuen uns auf Sie! Kommen Sie gerne vorbei und sprechen Sie uns an. Wir nehmen uns Zeit.
Eine Anmeldung ist erforderlich. Geben Sie uns bitte spätestens 2 Werktagen vorher telefonisch oder per E-Mail Bescheid. Wichtig! Soll-

ten keine Anmeldungen vorliegen finden die Sprechstunden nicht statt.

Die nächsten Sprechstunden finden statt am:

**27.01.26; 24.02.26; 31.03.26;
28.04.26; 26.05.26; 30.06.26;
29.09.26; 24.11.26, jeweils von**

10.00 bis 12.00 Uhr.

Es grüßen Sie herzlich

Behindertenbeauftragter Herbert Zielonka, Tel. 02206 5185, E-Mail:

zielonka.he@unitybox.de

Stellvertretende Behindertenbeauftragte Ilona Schuchardt, Tel. 02204 71465, E-Mail: ilona.schuchardt@freenet.de

Seniorenbeauftragter Karl Heinz Tillmann, Tel. 02206 910234, E-Mail: senioren@itk-tillmann.de

Stellvertretende Seniorenbeauftragte Marlies Krause-Tillmann, Tel. 02206 910234, E-Mail: senioren@itk-tillmann.de

Jahresabschluss - Wandergruppe Overath

Am 02. Dezember 2025 fand unsere Weihnachtsfeier mit Jubilarehreng in Hohkeppel statt. Es war wieder eine harmonische, schöne und besinnliche Feier an der 90 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde teilnahmen. Für einige Wanderfreundinnen und Wanderfreunde gab es wieder eine Überraschung, denn sie wurden mit einer Urkunde und vielen Geschenken für eine entsprechende Anzahl an Wanderteilnahmen bedacht (untenstehend die Aufstellung). Eine besondere Überraschung jedoch präsentierte die **Bürgerstiftung Overath** der Wandergruppe. **Mit einer Zuwendung von 1.500,-€ wurden wir bedacht.** Frau Engelsleben vom Vorstand der Bürgerstiftung überbrachte die für uns wunderbare Mitteilung. Peter Schwamborn, Wanderwart der Stadt,

bedankte sich herzlich im Namen der gesamten Gruppe. Ein weiterer Dank gilt der VR Bank Berg Gladbach-Leverkusen, die uns wieder mit Sachspenden für die Jubilare bedachte. Auch hier gilt ein besonderes Dankeschön der VR Bank. Selbstverständlich gab es auch ein besonderes Dankeschön an unsere Wanderführerin und Wanderführer, die die Wanderoutes von den jeweiligen Stützpunkten aus, festlegen. Es war wieder ein kurzweiliger Nachmittag, an dem bei Kaffee, Kuchen, Herzhaftem und weihnachtlichem Gesang geplaudert und gelacht wurde. Die von allen gesungenen Weihnachtslieder wurden fachmännisch begleitet von Heinz Weber mit Akkordeon. Unsere erste Wanderung in 2026 hat bereits stattgefunden am 06. Januar 2026 um 14.00 Uhr ab

dem Restaurant Bergwerk, am Lüderich in Steinenbrück. Die nächste Wanderung ist dann am **Mittwoch, 21. Januar 2026** ab Bergisch Gladbach-Herkenrath, Hardt 44, Treffpunkt Naturfreundehaus. Los gehts um 14.00 Uhr. Die Jubilaren, die neben der Urkunde auch Geschenke von der Gruppe und der VR-Bank Berg Gladbach-Leverkusen (Sachspende) erhalten.

500 Wanderungen: Margret Pommerening, Günter Pommerening, Gunter Schröder

450 Wanderungen: Josef Ennenbach

400 Wanderungen: Bernd Giesecke

350 Wanderungen: Heribert Schmitz

250 Wanderungen: Karl-Heinz Krause

200 Wanderungen: Ekkhard Brewig, Irene Flock, Helmut Flock, Karin Krimmel, Roland Riebisch

150 Wanderungen: Swantje Beitzel, Jürgen Husmann, Käthe Juraschek, Erika Nagel

100 Wanderungen: Karl-Heinz Höller, Sabine Instinsky, Hans-Gerd Wunderlich

50 Wanderungen: Marianne Haß, Erhard Haß, Lothar Nietschke, Wilhelm Rottländer

25 Wanderungen: Doris Dommer, Eberhardt Dommer, Elisabeth Kirsten, Fred Lücker, Dieter Marks, Günther Ossadnik, Edith Thiemann, Ulrich Weber

Peter Schwamborn
Wanderwart im Auftrag der Stadt Overath



Wichtige Rufnummern

Stadtverwaltung Overath

Telefon: 02206/602-0

Telefax: 02206/602193

Pflegeberatung des Rheinisch-Bergischen Kreises 02202/136543

Ansprechpartnerin Frau Martina Ziemons

Seniorenbüro der Stadt Overath 02206/602777

Ansprechpartnerin Frau Janina Rottländer und Elisabeth Riesinger

Inklusionsbeauftragte der Stadt Overath 02206/602580

Frau Sandra Partsch

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Overath 02206/602580

Frau Sandra Partsch

Bürgerbüro 02206/602205

Bereitschaftsdienst Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Overath

02206/602400

Bereitschaftsdienst der Wassergen. Schmitzhöhe 02207/848777

Bereich Brombacher Berg und Brombach

Agger Energie GmbH 02261/3003-0

Alexander-Flemming-Str. 2, 51643 Gummersbach

Telefax: 02261/3003199

24-Stunden Entstörungsdienst für Erdgas im Versorgungsgebiet der

Agger Energie 02261/925050

Entstörungsdienst für Strom- und Straßenbeleuchtung 02261/2300074

Kundenzentrum Overath, Siegburgerstr. 2-4, 51491 Overath 02206/2075

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Polizei Notruf 110

Bezirksdienstanlaufstelle Rösrath, Hauptstraße 44, 51503 Rösrath

Sprechzeiten: donnerstags von 12 bis 14 Uhr

Zuständig für den Bezirk Overath/Heiligenhaus

Polizeihauptkommisar Herr Stefan Lambertz Mobil: 0172/2692278

Bezirk Steinenbrück, Untereschbach, Immekeppel, Brombach, Mittel-/Obersteeg, Klein-/Großhürden

Polizeihauptkommisar Herr Ralf Stommel, Mobil: 0172/2713157

Bezirk Marialinden/Vilkerath/Eulenthal/Cyriax

Polizeihauptkommissarin Melanie Kalenbach, Mobil: 0174/6315266

und Polizeioberkommissarin Andrea Kemmer, Mobil: 0174/6310866

Beratungsstelle der Polizei 02202/205-0

Stv. Schiedsfrau, Kerstin Wester, Von Wylichstraße 2, 51491 Overath, 02206/84922

kerstin.wester@schiedsfrau.de

Weißen Ring

Hilfe für Opfer von Gewalttaten Rhein Berg, Frau Tanja Ziemert, Mobil: 0151 - 54503946

Außendienststelle Rhein.-Berg.-Kreis

E-Mail: ziemert.tanja@mail.weisser-ring.de

Krankenwagen 112

Feuerwehr Overath 112

DRK Sozialstation, Am Weidenbach 6, 51491 Overath, 02206/5668
24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Essen auf Rädern

Telefax: 02206/6480

DRK-Ortsverein Overath e. V. 02206/9329108

Maarweg 11, 51491 Overath

E-Mail: bereitschaft@drk-overath.de

Overather Tafel 02206/8529626

Dr-Ringens-Straße 1, 51491 Overath

Ausgabezeiten: Mittwoch von 11 bis 13 Uhr

Freitag von 11 bis 13 Uhr

Rheinisch-Bergischer Kreis

Pflegeberatung

Ansprechpartnerin: Martina Ziemons 02202/136543, Telefax: 02202/13104034

Refrather Weg 30, 51469 Bergisch Gladbach

E-Mail: pflegeberatung@rbk-online.de

Wohnraumberatung RBK

Frau Rombelshausen, Tel.: 02202 13 6538

Herr Polz, Tel.: 02202 13 6539

Wohnraumberatung@rbk-online.de

Pflegeteam Kleeball 02206/8657093

Herchenbachstr. 8, 51491 Overath

Grund- und Behandlungspflege mit 24 h Erreichbarkeit

Mobile Pflege Overath 02206/90800

Dr. Ringens-Straße 15, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

LEBENSBAUM - Ambulante Pflege 02204/968330

Lindlarer Straße 91, 51491 Overath

24 Stunden Bereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege

DLRG Overath e.V., Cyriax 1, 51491 Overath,

Mobil: 0176-56907241,

E-Mail: vorsitz@overath.drlg.de

Giftnotruf 0228/19240

Wohngift-Telefon (gebührenfrei) 0800/1001280

Trauerbegleitung: Frau Sabine Fröhlich, 02206/9191640

Bergisches Wünschemobil 02204/71617

eine Initiative von Hits für Hospiz e. V.

Im Brückfeld 40, 51491 Overath

Internet: http://bergisches-wuenschemobil.de

Verbraucherzentrale NRW 02202/9263101

Beratungsstelle Bergisch Gladbach

Am Alten Pastorat 32

Stand: November 2025

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: [mitteilungsblatt-overath.de/e-paper](#) | Mitteilungsblatt abonnieren: [regio-pressevertrieb.de/abo-service](#)

Mitteilungsblatt

MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER
STADT OVERATH

Oberath mit Brombach, Heiligenhaus, Immekeppel, Marienheide, Untereschbach, Vilkerath und Wittenborbeck
Teile des Agger- und Bürenerlandes



MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

FON 02241 260-134

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

**110 POLIZEI****112 FEUERWEHR**

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 15. Januar**Aggertal-Apotheke**

Bahnhofsplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Freitag, 16. Januar**Aura Apotheke am EvK**

Ferrenbergstraße 24a, 51465 Bergisch Gladbach, 02202/9594440

Samstag, 17. Januar**Schlehen-Apotheke**

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

Sonntag, 18. Januar**Hirsch-Apotheke**

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/9110311

Montag, 19. Januar**Hubertus-Apotheke**

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Dienstag, 20. Januar**Rotdorn-Apotheke**

Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/83505

Mittwoch, 21. Januar**DIE Bahnhof-Apotheke**

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

m.Reimann**Hausgeräte Kundendienst**

Verkauf / Beratung von
Einbau- und Standgeräten
Küchenmodernisierung
Ersatzteil - Service
Reparatur aller Fabrikate



Gewerbepark Diepenbroich 9
51491 Overath
Telefon 02206 / 6583
Telefax 02206 / 82058
Reimann-Overath@t-online.de



MIELE liefert die Qualität -
Wir den SERVICE
Seit über 26 Jahren

Mittwochs haben folgende Apotheken durchgehend bis 18.30 Uhr geöffnet:

Die Bahnhof-ApothekeHauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857
(geöffnet bis 14 Uhr)**Löwen-Apotheke**

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Berta-Apotheke

Olper Straße 111, 51491 Overath-Steinenbrück, 02204/73588

Glückauf-ApothekeOlperstraße 31, 51491 Overath-Untereschbach, 02204/71010
(über Mittag von 13 bis 14.30 Uhr geschlossen)**Bären-Apotheke**

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach (Frankenforst), 02204/61701

Donnerstag, 22. Januar**Sülztal-Apotheke in Rösrath**

Hauptstraße 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Freitag, 23. Januar**Sülztal-Apotheke in Forsbach**

Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Samstag, 24. Januar**Rosen Apotheke**

Odenthaler Straße 32, 51465 Bergisch Gladbach, 02202/31868

Sonntag, 25. Januar**Forellen Apotheke**

Zeithstraße 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/6033

Montag, 26. Januar**Linden-Apotheke**

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Dienstag, 27. Januar**Löwen-Apotheke**

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

Mittwoch, 28. Januar**Glückauf-Apotheke**

Olper Straße 31, 51491 Overath, 02204/71010

Donnerstag, 29. Januar**Rathaus-Apotheke**

Hauptstraße 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/920170

Freitag, 30. Januar**Bären-Apotheke**

Frankenforster Straße 4-6, 51427 Bergisch Gladbach, 02204/61701

Samstag, 31. Januar**DIE Bahnhof-Apotheke**

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206/2857

Sonntag, 1. Februar**Falken-Apotheke**

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Unfälle, Katastrophen und Gewalttaten

Notfalltelefon: 0172 2671727

www.psychotraumatologie.de
Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Zahngold, nicht schön aber wertvoll!!!

Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 50 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Gold** erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest Welt um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine und trugen auch dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.

Allein in den vergangenen 6 Jahren hat sich der Goldpreis verdreifacht.
Viele Kunden nutzen den hohen Gold-



kurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas alter Schmuck und Zahngold liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätzung: 3.400€.**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankauf in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar vorbeischauen, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.
Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600 entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar.
Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

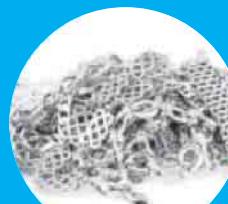
Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck



Münzen-Barren



Zahngold



auch
Versilbertes

Gold und Antik Galerie Rhein-Sieg-Kreis

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Gold & Silber aller Art
- Münzen aller Art
- Silberbesteck
- Armband & Taschenuhren
- Modeschmuck & Bernstein
- Bronze & Porzellanfiguren
- Porzellangeschirr (Meissen)
- Miletaria 1.WK und 2.WK
- Alte Post & Ansichtskarten
- Alte Kugelschreiber & Füller
- Musikinstrumente
- Zinn
- Orientteppiche (Seide)
- Kleine Ölgemälde
- Antikes Spielzeug



Ihr Ansprechpartner für unseren Rhein-Sieg-Kreis

Inhaber: C.Reinhardt und R. Geiger

Termine nach Vereinbarung

02246 - 95 72 789

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



SPD Overath**SPD-Overath wählt neuen Ortsvereinsvorstand**

Bericht aus der Mitgliederversammlung am 18. Dez. 2025



Foto: Manfred Meiger

Neuer Vorstand (v.l.n.r.): Georg Schneider, Furkan Gürlek, Ferhat Altun, Manfred Meiger, Sümeyya Öztürk, Ute Projahn, Anja Graf, Osman Yusuf, Hans Schlömer, Ruth Rocholl, Lisa Harmann, Ronja Maribel Boks, Sancar Yilmaz, Dr. Katharina Knorr, Lena Thorausch

Neuer Vorstand

Am 18. Dezember 2025 fand im Bürgerhaus Overath die Mitgliederversammlung der SPD Overath mit der turnusmäßigen Neuwahl des Vorstandes statt. Die Amtszeit des neu gewählten Vorstandes beträgt zwei Jahre. Nach dem Bericht über die Arbeit der zurückliegenden Wahlperiode und der einstimmigen Entlastung des bisherigen Vorstandes wählten die Mitglieder auch für die kommende Wahlperiode einen gleichberechtigten Co-Ortsvor-

stand. Osman Yusuf und Lisa Harmann wurden von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit in dieses Amt gewählt und nahmen die Wahl an.

Als stellvertretende Vorsitzende wurde neu Sümeyya Öztürk gewählt sowie Simon Weigelt im Amt bestätigt. Beide erhielten eine deutliche Zustimmung der anwesenden Mitglieder.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Johanna Weigelt als Schriftführ-

erin (Nachfolgerin von Lisa Harmann in dieser Funktion) sowie Ferhat Altun als Kassierer. Die bisherige Kassiererin Verena Becker schied aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand aus; ihr wurde für ihre engagierte und verlässliche Arbeit ausdrücklich gedankt.

Zur Unterstützung des Vorstandes wurde die Zahl der Beisitzerinnen und Beisitzer auf zehn festgelegt. Gewählt wurden:

Ronja Maribel Boks, Dr. Katharina

Knorr, Anja Graf, Manfred Meiger, Dr. Ute Projahn, Lena Thorausch, Sancar Yilmaz, Georg Schneider, Ruth Rocholl und Furkan Gürlek. Die Festlegung der Funktionen für Mitglieder-, Frauen- und Seniorenbefragte sowie des Pressesprechers wird durch den Vorstand in seiner ersten Sitzung aus den Reihen der Beisitzer bestimmt.

Als Revisoren wurden Hans Josef Fischer und Jörg Weigt einstimmig gewählt. Für den Kreisausschuss wurde Sancar Yilmaz als Mitglied sowie Lisa Harmann als stellvertretendes Mitglied gewählt.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD im Stadtrat, Hans Schlömer, und der Fraktionsvorsitzende der SPD im Kreistag, Gerhard Zorn, gehören dem Vorstand weiterhin als geborene Mitglieder an.

Die Mitgliederversammlung schloss mit Berichten aus dem Stadtrat und dem Kreis sowie einem Ausblick auf die kommenden politischen und gesellschaftlichen Aktivitäten des Ortsvereins.

Lisa Harmann und Osman Yusuf wollen als gleichberechtigte Co-Ortsvorsitzende die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortsetzen und zugleich neue Impulse setzen. Ihr Ziel sei es, die SPD Overath als offene, engagierte und verlässliche politische Kraft weiter zu stärken - mit klaren sozialdemokratischen Positionen, einer aktiven Mitgliederbeteiligung und einem starken Fokus auf die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Zum Abschluss bedankten sie sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschten schöne Feiertage. gez.:

Manfred Meiger
Pressesprecher der SPD Overath
Manfred Meiger

Anmeldeverfahren 2026/2027 für die Grundschüler der 4. Klassen an der Leonardo da Vinci Sekundarschule Overath

Die Anmeldung an eine der weiterführenden Schulen erfolgt nach Ausgabe der Halbjahreszeugnisse der 4. Klasse der Grundschulen. Bitte bringen Sie folgende Unterlagen vollständig mit:

- den Anmeldeschein von der Grundschule; diesen erhalten Sie mit dem Halbjahreszeugnis von Ihrer Grundschule.
- das Halbjahreszeugnis der Klasse 4 und eine Kopie des Zeugnisses
- die Übergangsempfehlung der Grundschule
- das ausgefüllte Anmeldeforumular LdV unserer Schule
- zwei Passotos ihres Kindes
- die Vorlage der Geburtsurkunde
- bei geschiedenen bzw. getrenntlebenden Eltern bitte die Sorgerechtsregelung (alleinige bzw. gemeinsame Sorge) / Einverständniserklärung des anderen Elternteils beifügen
- einen Nachweis über die Märschutzimpfung
- die ausgefüllte Einverständniserklärung für das Office 365

Die Anmeldung Ihres Kindes ist nur mit einem vereinbarten Termin und persönlich durch einen

Erziehungsberechtigten möglich. Termine können Sie zu den unten angegebenen Zeiten telefonisch vereinbaren. Die Reihenfolge der Anmeldungen hat keinen Einfluss auf die Aufnahmentscheidung. Leonardo da Vinci Sekundarschule (02206 - 9050010)

Anmeldezeiten:

23. Februar bis 20. März, montags bis freitags jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr

Zusätzliche Anmeldezeiten:

Donnerstag, 5. März, 9 bis 15 Uhr
Donnerstag, 12. März, 9 bis 18 Uhr

Donnerstag, 19. März, 9 bis 15 Uhr

Uhr

Möchten Sie ein Beratungsgespräch? Dann senden Sie uns gerne eine E-Mail an:

info@sekundarschule-overath.de

Die Anmeldung erfolgt am Sekretariat der Leonardo da Vinci Sekundarschule vor Ort und ist nur mit einem vereinbarten Termin möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine Anmeldung ohne Termin nicht möglich ist.

Das Anmeldeformular LdV und die Einverständniserklärung finden sie auf unserer Homepage unter **Termine - Anmeldung für die neuen Klassen 5.**

PKG-Schüler:innen helfen bei der Overather Tafel

„Das hätte ich nicht gedacht!“ Diesen Satz hörten die Mitarbeiter der Overather Tafel an zwei Tagen im Dezember sehr häufig. Insgesamt 14 Schüler:innen des Paul-Klee-Gymnasiums hospitierten bei den Weihnachtsausgaben der Overather Tafel und brachten sich aktiv in das Tafelgeschehen ein. Morgens um 8 Uhr wurde die theoretische Wissensvermittlung

im Klassenzimmer abgelöst von der praktischen Mithilfe im solidarischen Dienst für die Menschen, die in Overath als Nachbarn Tür an Tür leben und nicht über ausreichende eigene finanzielle Mittel verfügen, um ein Leben zu führen, das für viele Bürger Normalität ist.

Nach einer kurzen Einführung vom 2. Vorsitzenden der Tafel, Ecke-

hard Ruffmann, ging es auch schon los. Unverkaufte Waren und Überproduktionen aus den Supermärkten und Bäckereien mussten abgeholt, Gemüse und Obst anschließend gesäubert und aufbereitet werden. Wurst und Milchprodukte wurden sortiert, Päckchen gepackt für die Tafel-Kunden, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht selbst zu den Ausgaben kommen können und beliefert werden. In der Küche mussten Backwaren verpackt und im Anschluss alle Lebensmittel präsentiert und für den obligatorischen Euro an die Kunden abgegeben werden.

Und immer waren die Schüler-Hospitanten mittendrin, führten

viele Gespräche mit den erfahrenen Ehrenamtlichen der Tafel und erhielten so aus erster Hand einen Eindruck über die vielfältige Arbeit. Schließlich half auch ein Teil der Schüler unter Anleitung der 3. Vorsitzenden Iris Nugue mit, allen Tafel-Kunden und ihren Familien Geschenke zu überreichen, die von Overather Bürgern, Schulen und Kindergärten in großer Zahl gepackt und zur Verfügung gestellt worden waren. „Wir sind hier sofort als gleichberechtigte Helfer anerkannt worden. Das war ein absolut cooler und informativer Vormittag“, so die Schüler:innen übereinstimmend. Bernd Vorländer
Overather Tafel

2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhrnen), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909



VERANSTALTUNGSKALENDER OVERATH

★ TERMINE IN UNSERER REGION

VEREINE, INSTITUTIONEN, KULTURSCHAFFENDE AUFGEPASST!

Bringen Sie Ihre Events auf Hochglanz – mit dem neuen
VERANSTALTUNGSKALENDER OVERATH.

Veröffentlichen Sie Ihre Termine **kostenfrei** und mit **großer Reichweite**!

Der Veranstaltungskalender informiert regelmäßig und detailliert über aktuelle Events in Overath – von Vereinsfesten über Konzerte bis hin zu Sportveranstaltungen.

Auch Ihr Termin kann Teil der kommenden Ausgabe werden, die am
27. März (KW 13) als hochwertiger Hochglanz-Flyer erscheint.

Der Veranstaltungskalender liegt im März der Ortszeitung „**Mitteilungsblatt Overath**“ bei und erreicht so **jeden Haushalt der Gemeinde**.

So einfach reichen Sie einen Termin ein:

Bitte senden Sie uns per E-Mail folgende Angaben zu Ihrer Veranstaltung:

- ★ Datum & Uhrzeit
- ★ Name der Veranstaltung
- ★ Ort
- ★ Veranstalter

Optional: Eine Kurzbeschreibung (ca. 1.500 Zeichen) sowie 1-2 Fotos.
Alle Termine ab dem **1. April** können berücksichtigt werden.

Ihre Einsendung bitte bis zum 12. Februar

an: redaktion@rautenberg.media

Stichwort: Veranstaltungskalender Overath

Anzeigenwerbung gewünscht?

Profitieren Sie zusätzlich von der
Reichweite des Veranstaltungskalenders:



Ihre Ansprechpartnerin ist:

Frau Sarah Demond

Telefon: 02241 260-134

E-Mail: s.demand@rautenberg.media

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TERMINE!

The preview shows the front page of the event calendar for November 2025. It features a map of Overath with event locations marked, and a large yellow banner at the bottom right with the text "28.-30.11.2025". The page includes various event descriptions and logos for sponsors like "Brock Immobilien", "Weihnachtsmarkt", and "Rautenberg Media".

Dekanat Rhein.-Berg.-Kreis Bereich Overath

Gottesdienstordnung vom 3. bis 18. Januar

Maria Hilf, Vilkerath

Samstag, 3. Januar: 17 Uhr - Messe mit Rückkehr der Sternsinger. **Mittwoch, 7. Januar:** 12:45 Uhr - ökum. Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr fällt aus. **Samstag, 10. Januar:** 17 Uhr - Messe. **Samstag, 17. Januar:** 17 Uhr - Messe.

St. Barbara, Steinenbrück

Donnerstag, 15. Januar: 10:05 Uhr - kath. Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr im Pfarrheim.

St. Lucia, Immekeppel

Sonntag, 4. Januar: 11 Uhr - Messe mit Rückkehr der Sternsinger.

Freitag, 9. Januar: 8 Uhr - Schulgottesdienst, 18:30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe, StM für Maria Klünsch. **Sonntag, 11. Januar:** 11 Uhr - Messe anchl. Eine-Welt-Verkauf im Leseaal mit Kaffeeausschank. **Freitag, 16. Januar:** 18:30 Uhr - Eucharistische Anbetung, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 18. Januar:** 11 Uhr - Messe, 15 Uhr - Dreikönigskonzert.

St. Mariä Heimsuchung, Marialinden

(Fe) St. Michael, (KaM) Malteserstift

Samstag, 3. Januar: 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 4. Januar:**

11 Uhr - Messe mit Rückkehr der Sternsinger. **Montag, 5. Januar:** 19 Uhr - (Fe) Messe. **Mittwoch, 7. Januar:** 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 9. Januar:** 11:30 Uhr - Schulgottesdienst, 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 10. Januar:** 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 11. Januar:** 11 Uhr - Familienmesse mit den Familien und Taufpaten der Erstkommunionkinder aus Overath, Vilkerath und Marialinden. **Montag, 12. Januar:** 19 Uhr - (Fe) Messe. **Mittwoch, 14. Januar:** 16 Uhr - (KaM) Messe, 18 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 16. Januar:** 18 Uhr - Gebet um Priester u. geistliche Berufe. **Samstag, 17. Januar:** 9 Uhr - Marienmesse. **Sonntag, 18. Januar:** 11 Uhr - Messe.

St. Mariä Himmelfahrt, Unterbeschbach

Samstag, 3. Januar: 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 4. Januar:**

18 Uhr - Messe zur Sternsingeraktion. **Samstag, 10. Januar:** 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 11. Januar:** 18 Uhr - Messe. **Samstag, 17. Januar:** 18:30 Uhr - Messe fällt aus. **Sonntag, 18. Januar:** 18 Uhr - Messe.

St. Rochus, Heiligenhaus

Sonntag, 4. Januar: 9:30 Uhr - Messe mit Rückkehr der Sternsinger, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Montag, 5. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Dienstag, 6. Januar (Erscheinung des Herrn):** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 19 Uhr - Messe anchl. Dreikönigsempfang. **Mittwoch, 7. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 8. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Freitag, 9. Januar:** 8 Uhr - Messe, anchl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz gebetet, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Sonntag, 11. Januar:** 9:30 Uhr - Rosenkranzgebet mit den Familien und Taufpaten der Erstkommunionkinder Heiligenhaus, Steinenbrück und Immekeppel, 16 Uhr - Konzert an der Krippe des Mandolinorchesters Bergesklänge, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet fällt aus.. **Montag, 12. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Dienstag, 13. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet, 18:15 Uhr - Anbetung, 19 Uhr - Messe. **Mittwoch, 14. Januar:** 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Donnerstag, 15. Januar:** 9 Uhr - kath. Schulgottesdienst, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet.

Freitag, 16. Januar: 8 Uhr - Messe, anchl. wird vor dem Tabernakel der Barmherzigkeitsrosenkranz gebetet, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet. **Sonntag, 18. Januar:** 9:30 Uhr - Messe, 17:30 Uhr - Rosenkranzgebet **St. Walburga, Overath** **Sonntag, 4. Januar:** 9:30 Uhr - Messe mit Rückkehr der Sternsinger. **Mittwoch, 7. Januar:** 8 Uhr - Messe, 9 Uhr - kath. Schulgottesdienst 3. u. 4. Schuljahr fällt aus. **Donnerstag, 8. Januar:** 9:30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18:30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18:40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anchl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 11. Januar:** 9:30 Uhr - Messe mit Firmanden - Tauferinnerung, für Resi Wildner. **Mittwoch, 14. Januar:** 8 Uhr - Messe. **Donnerstag, 15. Januar:** 8:10 Uhr - kath. Schulgottesdienst PKG, 9:30 Uhr - Eucharistische Anbetung (bis 18:30 Uhr), 18 Uhr - Beichtgelegenheit, 18:40 Uhr - Barmherzigkeitsrosenkranz, anchl. sakramentaler Segen, 19 Uhr - Messe. **Sonntag, 18. Januar:** 9:30 Uhr - Mundartmesse unter Mitwirkung des Jungen Chores Overath.

Freikirche - Zur Friedenskirche - Sonntag, 10:30 Uhr

Was ist denn mit diesem Wagen falsch?

Der Sohn Gottes kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an; so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben. (Johannes 1,11.12)

Religion oder Lebensverbindung? Zwei Reisende waren früh am Bahnhof eingetroffen. Ihr Zug stand schon bereit, und sie suchten sich die besten Plätze im letzten Wagen aus. Während sie sich unterhielten, kam ein Bahnange-

stellter und empfahl ihnen, wieder auszusteigen und in einem Wagen im vorderen Teil des Zugs Platz zu nehmen.

„Was ist denn mit diesem Wagen falsch?“, fragten die Fahrgäste erstaunt. „Nichts“, antwortete der Angestellte mit einem verschmitzten Lächeln, „er ist nur nicht an den Zug angekoppelt.“ In den vergangenen Jahren ist das Wort „zielführend“ immer mehr in Gebrauch gekommen. Und das aus gutem Grund! Es kommt ja darauf an, dass die Mittel und Wege, die wir wählen, auch wirklich zum gewünschten Ziel führen. Besonders wichtig ist das, wenn es um das himmlische Ziel geht. Es gibt nämlich sehr viele „Wagen“, die uns aufnehmen wollen und uns den Himmel versprechen. Aber welcher „Wagen“

bringt uns tatsächlich ans Ziel? Es kommt nicht auf religiöse Lehren oder Rituale an. Der zweite Teil des Bibelverses zeigt, was zielführend ist: die Lebensverbindung zu Christus. Wer an Ihn glaubt und Ihn in sein Leben aufnimmt, wird ein Kind Gottes und empfängt die Gewissheit, dass er das himmlische Ziel sicher erreichen wird.

Jesus Christus hat den Anspruch erhoben, der einzige Weg zu Gott zu sein (Johannes 14,6). Das stößt in unserer postmodernen Zeit auf Widerstand. Doch wenn Sie wirklich sichergehen und die Wahrheit wissen wollen, setzen Sie sich bitte mit diesem Anspruch des Sohnes Gottes auseinander. Aus CSV Kalender Neu - Ab 8. Januar: Biebelkurs, donnerstags, 19 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Overath

Willkommenskirche

Kapellenstraße 17, 51491 Overath

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch aus Johannes 1,16 „Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

Unsere Termine für die kommende Woche:

Sonntag, 18. Januar

10:30 Uhr - Gottesdienst mit dem AG Team Zaeske

Montag, 19. Januar

19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)

19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 20. Januar

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)

19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 21. Januar

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)

Donnerstag, 22. Januar

14:30 Uhr - Offener Gemeinde-

treff (Kontakt:: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 23. Januar

18.00 Uhr - Wochenabschluss (Kontakt: Angelika Büscher, angelika.buescher@ekir.de)

Wochenspruch aus Lukas 13,29

„Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“

Sonntag, 25. Januar

10:30 Uhr - Gottesdienst und Abendmahl mit den Konfirmanden

Montag, 26. Januar

16:30 Uhr - Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige von demenziellkranken Menschen (Kontakt: Frau Harbecke 02202 9368930)

19:30 Uhr - Anonyme Alkoholiker (Kontakt: 01573 7739995)

19:30 Uhr - Gospelchor (Kontakt: Reiner Landgraf, 02206 9179971)

Dienstag, 27. Januar

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah,

0157 53207138)

19:30 Uhr - Bauchtanz (Kontakt: Katrin Urhausen, 02206 6085310)

Mittwoch, 28. Januar

9:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe (0 bis 3 Jahre, Kontakt: Ada Krah, 0157 53207138)

Donnerstag, 29. Januar

14:30 Uhr - Offener Gemeindetreff (Kontakt: Regina Zaeske, 01590 8174733)

Freitag, 30. Januar

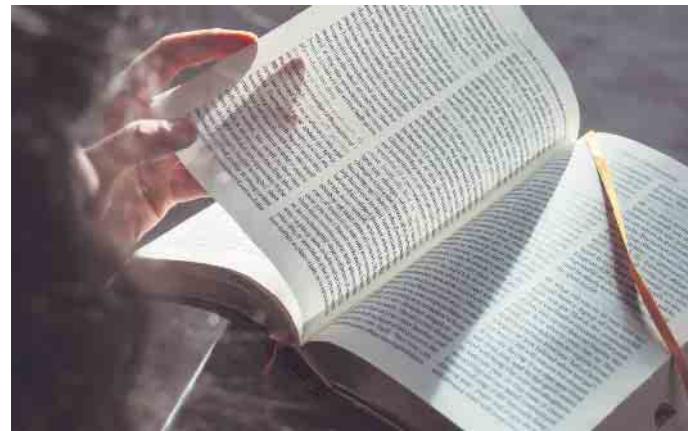
18.00 Uhr - Wochenabschluss (Kontakt: Angelika Büscher, angelika.buescher@ekir.de)

Sonntag, 1. Februar

10:30 Uhr - Gottesdienst erfrischend mit Taufen und Pfarrerin Angela Pollmann

Für persönliche Gespräche wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Angela Pollmann unter 0 15 73 / 48 15 390.

www.evangelisch-overath.de



Jehovas Zeugen Overath

Herzliche Einladung

Die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Overath lädt am **18. Januar um 10 Uhr** zu einem kostenfreien 30-minütigen **Referat** ein: „**Warum man der Bibel vertrauen kann**“. Am **25. Januar** ist der Vortrag „**Wie man gute Entscheidungen trifft**“ zu hören. Jeder ist eingeladen, die Reden im Königreichssaal

(Hans-Böckler-Str. 42, Rösrath) oder per Videokonferenz mitzuverfolgen. Weitere Infos unter: 02206/ 909484.

Besuchen Sie auch die **offizielle Website von Jehovahs Zeugen** und informieren Sie sich über den **kostenlosen Bibelkurs** mit Bibellehrer „Glücklich - für immer“ unter www.jw.org.

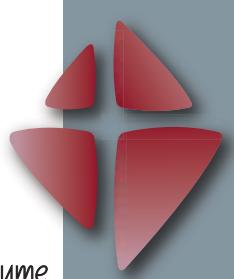


**Bestattungen
Ludger Krütt**

02245/2732

Much-Bövingen 66
www.bestattungen-krueytt.de

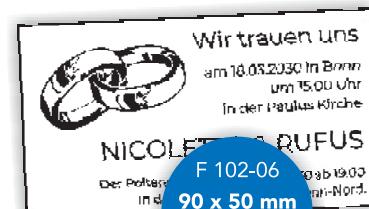
Eigene Trauerhalle und Abschiedsräume



Ihr zuverlässiger Berater und Begleiter im Trauerfall

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**
shop.rautenberg.media

15. Januar 2026, 10.30 Uhr
Bürgerhaus in Overath, Senioren-Union Overath 203. Frühschoppen, mit der Revierförsterin Frau Sina Rogge von der Forstverwaltung. Wie steht es um unseren Wald?

15. Januar 2026, 16.00 Uhr
Cafe Auszeit im Walburga-Haus. Woran erkenne ich einen Betrugsvorversuch? Frau Duske (Kriminalpolizei Bergisch Gladbach, Abteilung Prävention) kommt zu uns und gibt Tipps, woran wir einen Betrugsvorversuch erkennen können und wie wir uns dabei verhalten sollen.

16. Januar 2026, 19.00 Uhr
Hofburgparty des Sülztaldreigestirn 2025/2026 im Cafe Lukas

17. Januar 2026, 15.00 Uhr
KG Spass am Karneval e.V. Overath: Damensitzungs-Party mit Cat Ballou, Achnes Kasulke, Stadtrand u.v.m. am Samstag, 17.01.2026 - Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr. Die Sitzung ist ausverkauft!

17. Januar 2026, 19.11 Uhr
Klaaf & Alaaf gemischte Sitzung der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 18.00 Uhr)

18. Januar 2026, 13.11 Uhr
Narrentreff der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 12:30 Uhr, Beginn 13:11 Uhr

18. Januar 2026, 14.11 Uhr
Kindersitzung der Vilkerather Narren 1946 e.V. im Restaurant des Tahi Elefant in Vilkerath (Einlass 13.30 Uhr)

20. Januar 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spießenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

21. Januar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Naturfreundehaus, Hardt 44 in Bergisch Gladbach-Herkenrath

24. Januar 2026, 15.00 Uhr
KG Spass am Karneval e.V. Overath: Herrensitzung mit Stadtrand, Klüngelköpp u.v.m. am Samstag, 24.01.2026 - Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr. Karten unter www.spass-am-karneval.de

25. Januar 2026, 14.00 Uhr
Kindersitzung der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass 13:00 Uhr, Beginn 14:00 Uhr, Kartenvorverkauf

bei Pia Breidenstein Geschenke und mehr, Kinder 3,00€, Erwachsene 7,00€

25. Januar 2025 11.00 Uhr
Karnevalistischer Frühschoppen der KG Neichen-Nallingen im Jugendheim Immekoppel mit dem Sülztaldreigestirn 2025/2026

29. Januar 2025, 18.30 Uhr
BGV Overath eV - Vortrag: „Edmund Schiefeling - ein christlicher Demokrat“: Zeitungen in Overath kamen vor 100 Jahren nicht aus Köln, sondern aus Engelskirchen. Der Vortrag erinnert an den Verleger und Chefredakteur der „Bergischen Wacht“ Edmund Schiefeling.

Eintritt frei, Referent Peter Ruland, Pfarrsaal St Walburga Overath, Kolpingplatz 1, Anmeldung Dr. Hartwig Soicke, 02206 868 910 oder hi.soicke@freenet.de

01. Februar 2026, 15.00 Uhr
Kaffee, Kuchen, Karneval Sitzung für Senioren im Pfarrsaal Heiligenhaus, Veranstalter: Abteilung Dorfleben des Bürger- und Trägervereins Pfarrsaal Heiligenhaus e.V.

03. Februar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Lüdenbach, Klef 99 in Overath

06. Februar 2026, 18.30 Uhr
Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e.V. lädt zur Kostümierung im Pfarrsaal Heiligenhaus, St. Rochus Platz 3, 51491 Overath ein

07. Februar 2026, 19.00 Uhr
KG Neichen-Nallingen lädt ein zur Dreigestirn Party 2026 im Jugendheim Immekoppel; Einlass ab 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr mit dabei: Knallblech Karten im Vorverkauf erhältlich

07. Februar 2026, 18.30 Uhr
Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e.V. lädt zur Kostümierung im Pfarrsaal Heiligenhaus, St. Rochus Platz 3, 51491 Overath ein

08. Februar 2026
Kinderkarneval der KG Lustige Brüder Steinenbrück 1923 e.V. mit dem Sülztaldreigestirn in der Glück-Auf-Halle Untereschbach. Einlass 13.00 Uhr, Beginn 14.00 Uhr

10. Februar 2026, 18.00 Uhr
ZWAR offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren. Unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Glockengießerstraße 32, 51491 Overath statt. Interessierte Menschen

sind herzlich willkommen. Kontakt: Info@zwar-overath.de

12. Februar 2026, 15.00 Uhr
Cafe Auszeit feiert Weiberfastnacht und lädt ein zu einem karnevalistischen Nachmittag im Walburga Haus. Als besondere Gäste erwarten wir das Overather Dreigestirn mit seinem Schmölzchen

12. Februar 2026, 18.11 Uhr
Himmlich Jeck der Heiligenhauser Karnevalsfreunde, Pfarrsaal Heiligenhaus, Einlass/Beginn 18:11 Uhr

15. Februar 2026, 12.11 Uhr
Karnevalszug & After Zug Party, Zug Beginn 12:11 Uhr, anschließend Party im Pfarrsaal Heiligenhaus

16. Februar 2026, 14.30 Uhr
Rosenmontagszug durch Untereschbach und Steinenbrück. Zugweg: Aufstellung Sportplatzstr. und zum Sülzufer, Olper Str. bis Ecke Römerstraße, drehen dann zurück nach Untereschbach, Auflösung an der Polizeiwache Rösrath/Overath

16. Februar 2026, 17.00 Uhr
Traditioneller Prinzenball der KG Lustigen Brüder nach dem Rosenmontagszug mit Zugprämierung in der Glück - Auf - Halle Untereschbach. Der Eintritt ist frei.

17. Februar 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Krewelshof, Krewelshof 1 in Lohmar

19. Februar 2026, 10.00 Uhr
Senioren-Union Overath 161. Exkursion in unsere Kreisstadt Bergisch Gladbach. Hier hat sich in den letzten Jahren sehr viel ereignet. Wir die Senioren-Union Overath möchten uns einiges hier von ansehen und werden uns von einem zuständigen Mitarbeiter der Stadt Bergisch Gladbach führen lassen. Wir fahren an diesem Tag um 10:00 Uhr ab Overath Bahnhof mit einem Linienbus über Bensberg nach Bergisch Gladbach.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt, inklusive Führung und Fahrtkosten 12,- € Dieser ist bei Fahrtantritt zu entrichten. Wir werden mit einer Gruppenkarte fahren. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 10. Februar bei: Hans Gerd Wunderlich Tel.: 02206 4973, oder Mobil: 0172 7020326 E-Mail: hans.gerd.Wunderlich@t-online.de

19. Februar 2026, 19.00 Uhr
BGV Overath eV - Vortrag: „Kölner Bürger und die Preußen - Die

Vollendung des Kölner Doms“: der Vortrag schildert die Ereignisse der Domvollendung zwischen 1842 und 1880 und die Feierlichkeiten zur Domvollendung 1880.

Eintritt 15:00 € / Person, Dombaumeisterin Prof. Dr. B. Schock-Werner, Präsidentin des Zentral-Dombau-Verein zu Köln, Kulturbahnhof Overath, Anmeldung Carl D. Hast, 02206 4963 oder carl.d.hast@t-online.de

24. Februar 2026, 14.30 Uhr
Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spießenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

26. Februar 2026, 16.00 Uhr
Café Auszeit im Walburga Haus. Was tun die Lebensmittelretter? Frau Bresch kommt zu uns und stellt die Initiative Lebensmittelretter vor, die auch in Overath aktiv ist

04. März 2026, 14.00 Uhr
Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Thai Elefanten, Kölner Str. 66 in Overath

05. März 2026, 16.00 Uhr
Café Auszeit im Walburga Haus. Doro Hagemann: wie geht es weiter in Kyegegwaa? Doro Hagemann hat im März 2025 über die ersten Schritte zur Unterstützung der Menschen in Kyegegwaa (Uganda) berichtet. Seitdem hat der Verein um Doros Familie mit starkem Engagement und Dank Spenden viel bewegt. Doro wird darüber berichten

07. März 2026, 15.00 Uhr
BGV Overath eV - Hauptversammlung: „Bergischer Nachmittag und Mitgliederversammlung“, mit Lichtbildervortrag „Overath in alten Ansichten“ Reiner Janßen, Eintritt 12 € / Person, Bürgerhaus Overath Hauptstraße 30, auch Nichtmitglieder sind willkommen, Anmeldung Manfred Weber, 02206 1432 oder mannowebert@t-online.de oder Ulla Gote, 02204 716 74 auch Anrufbeantworter oder ugote@netcologne.de

10. März 2026, 18.00 Uhr
ZWAR offenes Netzwerk für alle ab 55 Jahren. Unsere Basistreffen finden einmal im Monat, jeweils am 2. Dienstag, in der Glockengießerstraße 32, 51491 Overath statt. Interessierte Menschen sind herzlich willkommen. Kontakt: Info@zwar-overath.de

17. März 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Altenvolbergerhof, Bensberger Str. 152 in Rösrath

19. März 2026, 10.30 Uhr

Bürgerhaus in Overath, Senioren-Union Overath 204. Frühshoppen, mit unseren Bürgermeister Herr Michael Eyer. Er wird uns aus seiner Sicht berichten wie es um die Stadt Overath steht, was dringend erforderlich in unserer ist und was auch machbar ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch Nichtmitglieder, der Senioren-Union, gleich welchen Alters, sind recht herzlich hierzu eingeladen

16. März 2026, 16.00 Uhr

Café Auszeit im Walburga Haus. Was blinkt da am Himmel? Helmut Hartmann beschäftigt sich hobbymäßig mit Astronomie. Er kommt zu uns und berichtet, was er beim Beobachten am Himmel erlebt hat und was sonst noch zu sehen ist.

20. März 2026, 19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung, Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V., Thai Elefant, Adresse: Kölner Str. 66, 51491 Overath

24. März 2026, 14.30 Uhr

Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

31. März 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Kochmütze, an der Grefenfurth 5 in Rösrath

14. April 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Camping Paul, Viersbrücken 8 in Overath

16. April 2026, 12.30 Uhr

BGV Overath eV - Führung: „Leben wie Franzosen in Köln - maach kinn Fisematentcher!“: Napoleon brachte Franzosen und Rheinländer zusammen. Was in Köln heute noch zu sehen und zu hören ist, zeigt ein geführter Bummel im April durch Stadt. Führung 15 € / Person, Treffpunkt 12:30 Uhr am Hahnentor am Ruholfplatz, Anmeldung Ilse Brenner, 02246 7522, 0160 6593 7087

oder n1b21bre@t-online.de

23. April 2026, 10.30 Uhr

Bürgerhaus in Overath, Senioren-Union Overath 205. Frühshoppen. An diesem Tag haben wir unsere alljährliche Jahreshauptversammlung. Vorgetragen werden der Bericht des Vorsitzenden über die Aktionen, aus dem vergangenem Jahr und unsere Schatzmeisterin wird ihren Kassenbericht vortragen, ebenso geben unsere Kassenprüfer ihren Bericht ab. Zu dieser Veranstaltung haben wir auch unseren Landrat, Herrn Arne von Boetticher eingeladen. Er wird uns über seine Aufgaben und Tätigkeiten aus der Kreisverwaltung berichten.

28. April 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am weißen Pferdchen, Laurentiusplatz in Lindlar

28. April 2026, 14.30 Uhr

Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

07. Mai 2026, 15.00 Uhr

BGV Overath eV - Rundgang: „KennenLernenNachbarn - Engelskirchen muss wiedererstehen“: Der Blick zurück auf Bomennächte in Engelskirchen erinnert an die letzten Kriegstage 1945 und zeigt, dass Menschen nicht verzweifeln, sondern gemeinsam auferstehen. Teilnahme kostenfrei, Führung, Peter Ruland, Treffpunkt Engels-Platz am Parkplatz, Anfahrt mit Bahn, Bus, Auto. Anmeldung Dr. Hartwig Soicke, 02206 868 910 oder hi.soicke@freenet.de

09. Mai 2026, 12.45 Uhr

Frühjahrswanderung für Mitglieder und Nichtmitglieder des Vereins (mit Voranmeldung) des Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V., Treffpunkt: Grundschule Vilkerath

13. Mai 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Biesenbach, Kirchplatz 4 in Lindlar

21. Mai 2026, 08.45 Uhr

Senioren-Union Overath 162. Exkursion. Wir machen eine Busreise ins Sauerland in das Städtchen Altena im Tal der Lenne. Hier besuchen Burg Altena. In der

Burg, nehmen wir an einer Führung teil und werden anschließend im dortigen Burgrestaurant das Mittagessen einnehmen.

Danach nehmen wir an einer Führung im dortigen Drahtmuseum teil. Die Fahrt beginnt mit einem Bus um 8:45 Uhr in Untereschbach unter der Autobahnbrücke, mit Die Kosten für diese Fahrt betragen 48,- €. Darin enthalten sind Fahrtkosten, Museumseintritte und Führungen. Speisen und Getränke sind von jedem selbst zu tragen. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 8. Mai 2026 bei: Hans Gerd Wunderlich Tel.: 02206 4973, oder Mobil: 0172 7020326 E-Mail: hansgerd.Wunderlich@t-online.de

21. Mai 2026, 14.30 Uhr

Die Arbeitsgruppe „Spaß im Alter“ des Heimat- und Bürgervereins Overath e.V. lädt alle interessierten Senioren von 14.30 - 17.30 Uhr zum regelmäßigen Spielenachmittag im Kulturbahnhof Overath ein. Der Eintritt ist kostenlos!

26. Mai 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt Zum Eulenthal, Eulenthaler Str. 47 in Overath

09. Juni 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Haus Waldeck, Pützerau 110 in Lohmar

18. Juni 2026, 08.45 Uhr

Senioren-Union Overath 163. Exkursion, nach Waltrop im nördlichen Ruhrgebiet Zum Schiffshebewerk Henrichenburg, wo wir an einer Führung teilnehmen werden. Die Fahrt beginnt mit einem Bus um 8:45 Uhr in Overath am Bahnhof mit weiteren Haltepunkten um 8:50 Uhr in Heiligenhaus, um 8:55 Uhr in Steinbrück und um 9:00 Uhr in Untereschbach unter der Autobahnbrücke. Die Rückfahrt, ist so geplant, dass wir wieder gegen 18:00 Uhr in Overath sein werden. Die Kosten betragen 48,- €. Darin enthalten sind Fahrtkosten, Museumseintritt und Führungen. Speisen und Getränke sind von jedem selbst zu tragen.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 5. Juni 2026 bei: Hans Gerd Wunderlich Tel.: 02206 4973, oder Mobil: 0172 7020326 Email: hansgerd.Wunderlich@t-online.de

23. Juni 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Camping Paul, Viersbrücken 9 in Overath

04. Juli 2026, 08.00 Uhr

Jahresausflug für Vereinsmitglieder (nur mit Voranmeldung) des Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V.

07. Juli 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Bergischen Schweiz, Oberstaat 25 in Engelskirchen

21. Juli 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Bergwerk, am Golfplatz 1 in Overath

04. August 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Weissen Pferdchen, Laurentiusplatz in Lindlar

19. August 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Heideblick, an der Krumbach 3a in Rösrath

02. September 2026, 14.00 Uhr

Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Thai Elefant, Kölner Str. 66 in Overath

04. September 2026, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung (Vorbereitungen zum Erntefest in Vilkerath) des Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V., Thai Elefant, Kölner Str. 66, 51491 Overath

06. September 2026, 11.00 Uhr

Wagenvergabe zum Vilkerather Erntefest, Thai Elefant, Kölner Str. 66, 51491 Overath, Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V.

15. September 2026, 14.00 Uhr

Wanderausflug der Wandergruppe der Stadt Overath

29. September 2026, 14.00 Uhr Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Krewelshof, Krewelshof 1 in Lohmar

09. Oktober 2026

154. Erntefest in Vilkerath, Festzelt am Feuerwehrgerätehaus in Vilkerath, Zum Schlingenbach, 51491 Overath

Fortsetzung auf Seite 20

Veranstalter: Landwirtschaftliches Casino Vilkerath von 1872 e.V., Fassanstich - WarmUp Party - Festkommers - Partyabend - Fröhschoppen - Erntezug - Fackelzug - Höhenfeuerwerk
13. Oktober 2026, 14.00 Uhr
 Wandergruppe der Stadt Ove-

rath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Altvollergerhof, Bensberger Str. 151 in Rösrath
27. Oktober 2026, 14.00 Uhr
 Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt am Lüden-

bach, Klef 99 in Overath
10. November 2026, 14.00 Uhr
 Wandergruppe der Stadt Overath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt zum Eulenthal, Eulenthaler Str. 47 in Overath
24. November 2026, 14.00 Uhr
 Wandergruppe der Stadt Ove-

rath, Rundwanderung über 5km und 10km, Treffpunkt an der Bergischen Schweiz, Oberstaat 25 in Engelskirchen
08. Dezember 2026, 14.00 Uhr
 Jahresabschlussfeier und Ehrungen der Wandergruppe der Stadt Overath



VEREINSMITTEILUNGEN



Kölner Bürger und die Preußen - Die Vollendung des Kölner Doms

Dombaumeisterin a.D. Prof. Dr. B. Schock-Werner

Auf dem Wiener Kongress wurde Preußen das Rheinland zugespro-

chen. Für den Kölner Dom bedeutete dies den Auftakt zu neuer

Glanzzeit. Der Dom bot 1815 einen traurigen Anblick. Das Mauerwerk zeigte bedrohliche Risse. Zierelemente waren herabgestürzt oder verwittert. Aus dem Mauerwerk wuchsen Sträucher oder gar Bäume.

Auf Initiative des Kölner Kaufmanns Sulpiz Boisserée und einflussreicher Zeitgenossen und der Rückbesinnung auf das Mittelalter wurde die Idee eines nationalen Denkmals von König Friedrich Wilhelm IV. aufgegriffen, der 1842 den Grundstein zum weiteren Ausbau legte. Dieser wurde getragen

von einer überwältigenden Zustimmung der Kölner Bürgerschaft. Das war dann auch der Auftakt für zahlreiche Dombaufeste: 600 Jahre Grundsteinlegung, Vollendung südliche Querhausfassade, Vollendung des Innenraumes, Feier zur 25-jährigen Wiederaufnahme der Bauarbeiten und Vollendung des Doms im Beisein Kaiser Wilhelm I. bvg Overath e. V., Kulturbahnhof Overath, 19. Februar, 19 Uhr, Eintritt 15 Euro, Referentin Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Anmeldung Carl D. Hast, 02206 4963, carl.d.hast@t-online.de

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01
90 x 100 mm
114,-*

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau
ST04
90 x 120 mm
137,-*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media



Dreikönigskonzert fällt leider aus

Wir sind traurig und danken für Ihr Verständnis

Dreikönigskonzert des Quartettvereins „Frohsinn“ Unter-Eschbach am Sonntag, 18. Januar, im Sülztaler Dom fällt aus

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde, es tut uns sehr leid, aber wir müssen Ihnen heute eine traurige Nachricht übermitteln: Unser Dreikönigskonzert am 18. Januar im Sülztaler Dom kann nicht stattfinden. **Aufgrund eines Brandshadens kann die Kirche derzeit nicht genutzt werden.**

Wir, die Sänger:innen des Quartettverein „Frohsinn“, sind selbst tief enttäuscht, denn wir haben uns alle sehr auf diesen Nachmittag gefreut. Besonders bedanken möchten wir uns bei unserem

Chorleiter Musikkdirektor FDB Rolf Pohle, und unseren Gästen, dem Mandolinenorchester „Bergesklänge“ Overath-Hurden und Herrn Erik Arndt, Klavierbegleitung, die schon so viel Vorbereitungsarbeit investiert haben. Und wir bedanken uns bei Ihnen, unserem treuen Publikum, für Ihr Verständnis. Wir hoffen, Sie bald wieder bei einem unserer Events begrüßen zu dürfen.

Wer Lust hat, selbst Teil des Quartettvereins „Frohsinn“ zu werden, ist herzlich zu den Proben dienstags von 18 bis 19:30 Uhr im Pfarrheim hinter der katholischen Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Friedensweg, 51491 Overath-Untereschbach eingeladen.

Kaffee, Kuchen, Karneval

Sitzung für Senioren, veranstaltet vom Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e. V.

Am 1. Februar findet um 15 Uhr die Veranstaltung „Kaffee Kuchen Karneval“ im Pfarrsaal Heiligenhaus statt.

Die Abteilung Dorfleben des Bürger- und Trägerverein Pfarrsaal Heiligenhaus e. V. hat wieder eine dreistündige Sitzung auf die Bei-

ne gestellt, die für tolle Karnevalsstimmung sorgen wird. Folgende Mitwirkende haben ihr Kommen zugesagt:

- Tanzgruppe Rot Weiß Heiligenhaus
- Dä Quetschebüggel
- Ne Schwaadlappe

- Sülztaldreigestirn
- HKF Kinderprinzessinnen Philippa & Lia mit den Fünkchen und Funken
- Die Stimme aus dem Bergischen

Kaffee, Kuchen, Karneval am 1. Februar

Beginn: 15 Uhr, Einlass: 14 Uhr.
Eintritt 5 Euro
Kaffee, Kuchen und alle Getränke sind **kostenlos!**
Kartentelefon: 02206 - 80430
Wir freuen uns auf Sie.
Abteilung Dorfleben im BTV Pfarrsaal Heiligenhaus e. V.

Edmund Schiefeling - ein christlicher Demokrat

Einladung des bvg Overath e. V. zum Vortrag am 29. Januar über Geschehen in Engelskirchen nach 1933

Edmund Schiefeling, geb. 1882 in Engelskirchen, war in seinem christlichen Glauben tief verwurzelt.

Als Verleger und Chefredakteur der katholischen Tageszeitung „Bergische Wacht“ bot er bereits in den Anfangsjahren der Republik in aller Klarheit und mutig dem hiesigen bekannten NS-Propagandisten Dr.

Robert Ley aus Nümbrecht Paroli und wies auf die Gefahr des Nationalsozialismus für die Demokratie der Weimarer Republik hin.

Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten Ende Januar 1933 übten diese bittere Rache an Edmund Schiefeling. Flucht, Asyl in Niederlanden, Inhaftierungen und ein KZ-Auf-

enthalt waren die Folge. Nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches holte die britische Militärregierung den ehemaligen Kommunalpolitiker wieder in die öffentliche Verwaltung.

Als gewählter Engelskirchener Bürgermeister kümmerte er sich selbstlos um den Wiederaufbau des in den letzten

Kriegswochen stark zerstörten Ortes.
Donnerstag, 29. Januar, 18:30 Uhr, im Walburga Haus, Kolpingplatz 1, Overath, Referent Peter Ruland, Eintritt frei, Anmeldung Hartwig Soicke, 02206 868 910, E-Mail hi.soicke@freenet.de

Weihnachtliche Andacht des Kirchenchor Federath

Ein Abend zwischen Besinnung, Humor und Glockenspiel

„Alle Jahre wieder“ - so hätte man diesen Artikel beginnen können. Allerdings wäre das ein klein wenig geschummelt, denn tatsächlich ist es schon ganze sechs Jahre her, dass der Kirchenchor Federath zuletzt zu einer Weihnachtlichen Andacht eingeladen hatte. Da drängt sich unweigerlich die Frage auf: Wo ist die Zeit geblieben? Der römische Dichter Vergil wusste es schon vor über 2.000 Jahren und brachte es kurz und knapp auf den Punkt: Tempus fugit - die Zeit fliegt.

Das Jahr 2025 brachte für den Kirchenchor Federath eine bedeutende Neuerung: Mit Klaus Hoffmann wurde ein neuer Chorleiter begrüßt. Nach knapp

zwölf Monaten gemeinsamen Musizierens kann man mit Überzeugung sagen: Es passt! Klaus versteht es, den Chor gleichermaßen zu fördern wie zu fordern, ganz in der bewährten Tradition seines Vorgängers Klaus Steinbach. Es war dann auch der neue Chorleiter, der die Idee hatte, die Weihnachtliche Andacht wieder aufleben zu lassen.

Mit viel Engagement bereitete er den Chor auf diesen besonderen Abend vor und stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen.

Neben dem stimmungsvollen Chorgesang und seinem eigenen Orgelspiel sorgten die beiden Solistinnen Friedel Gheno

und Ulrike Klönne für besondere musikalische Glanzpunkte. Zusammen ergab sich ein harmonischer Genuss.

Doch eine Andacht ist mehr als Musik. Sie ist eine Zeit der Besinnung, eine bewusste Pause vom oft hektischen Alltag. Genauso diesen Moment des Innehaltens gestaltete Stefan Schwamborn mit seinem Beitrag eindrucksvoll. Sein Vortrag

berührte die Anwesenden, regte zum Nachdenken an und ließ es für einen Moment ganz still werden - im besten Sinne.

Zum Abschluss wurde es dann noch einmal gemeinschaftlich: Mit dem gemeinsamen Singen von „Oh Du fröhliche“ fand die Andacht einen stimmungsvol-

len Ausklang. Diese Zugabe galt nicht nur dem Chor, sondern bezog auch das Publikum mit ein - ein schönes Zeichen gelebter Gemeinschaft.

Besonders hervorzuheben war dabei nicht nur die beachtliche Dynamik des vereinten Gesangs, sondern auch das Glockenspiel der neuen Orgel, das viele Gäste angenehm überraschte.

Am Ende bleibt ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Sängerinnen, Sänger und Mitwirkenden, die diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht haben.

Und wer weiß - vielleicht heißt es beim nächsten Mal ja doch wieder: Alle Jahre wieder.

10. Paralauf für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Sonntag, 21. Juni, 13:30 Uhr, Hotel Lüdenbach

Rundlaufstrecke ohne Zeitnahme, je Runde wird ein Spendenbetrag erlaufen, keine Startgebühren! Jubiläums-Shirt gratis.

Anmeldung unter para@sc-vilkerath.de, Infos: @paralauf-scvilkerath

Wo und wann:

21. Juni auf dem Parkplatz Hotel Restaurant Lüdenbach in Overath, Klef 99

Veranstalter:
SC Vilkerath 1961 e.V.

Anmeldung:
via para@sc-vilkerath.de

Startzeit:
13:30 Uhr

Startgebühren:
0 Euro, keine Nachmeldegebühren

Startunterlagen:
Ausgabe im Biergarten Restaurant Lüdenbach ab 12:30 Uhr

Auszeichnung:
Jede Läufer:in erhält im Ziel eine Medaille und eine Urkun-

de. Jubiläums-T-Shirt gratis

Laufstrecke:

Rundkurs (um Start/Ziel herum)

Verpflegung:

Wasser während des Laufes, im Ziel Obst und Riegel vom Haus Lüdenbach

Aktuelles:

per Mail oder auf Instagram

Veranstaltungsprogramm des Bergischen Geschichtsvereins Overath e. V.

Vortrag: „Edmund Schiefeling - ein christlicher Demokrat“: Zeitungen in Overath kamen vor 100 Jahren nicht aus Köln, sondern aus Engelskirchen. Der Vortrag erinnert an den Verleger und Chefredakteur der „Bergischen Wacht“ Edmund Schiefeling.

Donnerstag, 29. Januar, 18:30 Uhr, Eintritt frei, Referent Peter Ruland, Pfarrsaal St Walburga Overath,

Kolpingplatz 1, Anmeldung Dr. Hartwig Soicke, 02206 868 910 oder hi.soicke@freenet.de

Vortrag: „Kölner Bürger und die Preußen - Die Vollendung des Kölner Doms“:

der Vortrag schildert die Ereignisse der Domvollendung zwischen 1842 und 1880 und die Feierlichkeiten zur Domvollendung 1880.

Donnerstag, 19. Februar, 19 Uhr, Eintritt 15 Euro / Person, **Dombau-meisterin Prof. Dr. B. Schöck-Werner**, Präsidentin des Zentral-Dombau-Verein zu Köln, Kulturbahnhof Overath, Anmeldung Carl D. Hast, 02206 4963 oder carl.d.hast@t-online.de

Hauptversammlung: „**Bergischer Nachmittag und Mitgliederversammlung**“, mit Lichtbildervortrag

, Overath in alten Ansichten‘, Reiner Janßen

Samstag, 7. März, 15 Uhr, Eintritt 12 Euro / Person, Bürgerhaus Overath Hauptstraße 30, auch Nichtmitglieder sind willkommen, Anmeldung: Manfred Weber, 02206 1432 oder mannoweber@t-online.de oder Ulla Gote: 02204 716 74, auch Anrufbeantworter, oder ugote@netcologne.de

Monatstreffen der Bürgerwerkstatt Umwelt und Klimaschutz Overath

Ort: Besprechungsraum Stadtverwaltung, Overath, Burgholzweg 6
 Eine Gruppe von Bürgern und Ratsmitgliedern engagiert sich zu den angesprochenen Themen vor Ort und arbeitet auf vielfältige Weisen. Wir laden alle Interessierten ein, an unseren Treffen teilzunehmen und sich mit uns aktiv für Veränderungen einzubringen. Zusätzlich zu den Plenaren gibt es themenbezogene Kleingruppentreffen zu konkreten Projekten (z. B. Wärmewende, Biodiversität). Kontakt: uli.seeck@t-online.de

Termine:

- 20. Januar
- 24. Februar
- 17. März
- 21. April
- 19. Mai
- 16. Juni

**LIEBE LESERINNEN UND LESER,
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,**

WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN
**365 NEUE, FRÖHLICHE, BUNTE UND
INSPIRIERENDE TAGE** FÜR DAS
JAHR 2026. MÖGEN SIE LACHEN,
FREUNDSSCHAFT, ZUVERSICHT UND
GESUNDHEIT STETS BEGLEITEN.

**IHR TEAM VON
RAUTENBERG MEDIA**



Wir helfen Ihnen Abschied zu nehmen

Unterstützung in einer schweren Zeit

Ein Trauerfall bringt für Angehörige viele Herausforderungen mit sich.

Neben der emotionalen Belastung müssen in kurzer Zeit zahlreiche Entscheidungen getroffen werden, von der Wahl der Bestattungsform über die Organisation der Trauerfeier bis hin zu rechtlichen und finanziellen Fragen.

In dieser Situation kann kompetente Unterstützung entscheidend sein.

Individuelle Wünsche im Mittelpunkt

Immer mehr Menschen möchten ihre Abschiedsgestaltung persönlich prägen.

Ob stille Beisetzung im engsten Kreis, traditionelle Trauerfeier oder eine moderne Form der Erinnerung - wichtig ist, dass die Wünsche des Verstorbenen respektiert und umgesetzt werden.

Bestatterinnen und Bestatter beraten dazu ausführlich und helfen, passende Lösungen zu finden.

Entlastung für Angehörige

Neben der Organisation einer würdevollen Bestattung spielt

auch die Begleitung der Hinterbliebenen eine zentrale Rolle. Fachkundige Bestatter unterstützen Familien bei allen Formalitäten, koordinieren Abläufe und sorgen dafür, dass die Angehörigen in Ruhe trauern können.

Viele bieten zudem Trauerbegleitung oder Kontakte zu Beratungsstellen an.

Raum für Erinnerung schaffen
Abschied nehmen bedeutet auch, einen Ort oder eine Form des Erinnerns zu finden.

Das kann ein Grab sein, eine Urnenstätte, eine Gedenkfeier oder eine digitale Erinnerung. Solche Orte helfen, Trauer zu verarbeiten und das Andenken lebendig zu halten.

Vorsorge erleichtert vieles
Wer frühzeitig über die eigene Bestattung nachdenkt, kann Angehörige entlasten.

Mit einer Bestattungsverfügung oder einem Vorsorgevertrag lassen sich persönliche Wünsche festlegen und finanzielle Fragen klären.

So wird sichergestellt, dass der Abschied im Sinne des Verstorbenen gestaltet werden kann.



Nachruf

Wir trauern um unser Chormitglied

Adolf Schmidt

Adolf war seit 1956 (fast 70 Jahre) in unserem Chor.

Er war eine große Bereicherung – kameradschaftlich sowie auch als Sänger. Wir werden uns seiner immer in Dankbarkeit erinnern

Kirchenchor St.Rochus/ St.Barbara



Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.
Inh. Martina Velden
Am Friedhof 12
51491 Overath/Heiligenhaus
Tel. 02206 / 1870



Wozu vorsorgen?

„Et kütt wie et kütt“ – und danach? Wir wissen: Es lebt sich deutlich leichter, wenn man für ein paar wichtige Situationen vorgesorgt hat.

Wir sind dafür da, ihnen die *Zeit*, den *Raum* und die *Begleitung* zu geben, Ihren Abschied genau nach *Ihren Bedürfnissen* gestalten zu können: Alles kann, nichts muss.



Pütz-Roth, vormals Müller-Roth
Bestattungen und Trauerbegleitung
Overath, Hauptstr. 91, (02206) 76 65 www.puetz-roth.de



Schloss Auel - Ein Haus voller Geschichte




SCHLOSS AUEL
 Hotel - Gastronomie
 Hochzeiten - Tagungen - Events

Haus Auel 1 * 53797 Lohmar * 02206 - 60030
www.schlossauel.de

Majestatisch über dem Aggertal gelegen, blickt Schloss Auel auf mehr als sechs Jahrhunderte bewegter Geschichte zurück. Bereits im Jahr 1391 erstmals urkundlich erwähnt, hat die ehemalige Wasserburg Kriege, Liebesgeschichten und große historische Persönlichkeiten erlebt - und sich dabei stets ihren besonderen Charakter bewahrt.

Zu den prominenten Gästen des Hauses zählte Napoleon Bonaparte, der auf dem Weg zu seinem letzten Feldzug hier Station machte. Auch Kaiser Wilhelm ging als enger Freund der Familie in Schloss Auel ein und aus. Später wandelten Weltstars wie Shirley Temple und Vicky Leandros durch die historischen Mauern und wurden Teil der lebendigen Geschichte dieses besonderen Ortes. Eine entscheidende Wendung nahm das Schicksal von Schloss Auel im Jahr 1818: Die Liebe führte den Offizier Philippe von la Valette St. George aus der französischen Garde nach Wahlscheid. Durch seine Heirat mit Franziska von Broe, der Tochter des damaligen Bürgermeisters, ging Schloss Auel in den Besitz der Familie von la Valette St. George über - und ist es bis heute geblieben. Wie es das Schicksal wollte, entwickelte sich Auel in den folgenden 250 Jahren zu einem Hochzeitsschloss. Die hauseigene Kapelle mit ihrem kost-

baren Rokoko-Altar bildet noch heute die Seele des Hauses und ist ein Ort der Stille, der Verbundenheit und des Feierns.

Auch der Zweite Weltkrieg hinterließ seine Spuren: Während der junge Baron Johann Adolf an der russischen Front kämpfte, wurde Schloss Auel von englischen Truppen besetzt. Nach seiner Rückkehr und der Übernahme des Erbes entstand eine visionäre Idee. Mit den Worten: „Jetzt, wo wir 20 Zimmer mit Bad haben, könnten wir doch eigentlich auch ein Hotel machen“, legte er 1961 den Grundstein für die heutige Nutzung des Schlosses als Hotel.

Zum 75. Jubiläum wurde ein weiterer Meilenstein gesetzt: Nach fast 20 Jahren Verpachtung wird die Gastronomie wieder in Eigenregie geführt. Hotel und Gastronomie wachsen zusammen. Mit dem Restaurant im Schloss und dem Bistro im Golfclub empfängt Schloss Auel seine Gäste heute mit gewohnter Herzlichkeit und einem kulinarischen Angebot für jeden Geschmack.

Schloss Auel, mittlerweile in der 7. Generation familiengeführt, liegt idyllisch zwischen Köln und Bonn und ist eingebettet in die sanften Hügel des Bergischen Landes. Als Boutique Hotel, Golfhotel und Hideaway bietet es den perfekten Rahmen für Hochzeiten, Familienfeiern, Tagun-

gen und Teamevents.

Das Haus verfügt über 27 elegante Zimmer und Suiten mit Blick auf den Schlosspark, den 27-Loch-Golfplatz oder die historische Schlossallee. Individuelle Designs im historischen Schloss treffen auf klare Linien in der minimalistischen Golfodge und verleihen dem Hotel seinen unverwechselbaren Charme. Die Geschichte der Familie reicht weit über Schloss Auel hinaus:

Der berühmteste Spross der Linie ist Jean Parisot de la Valette, Großmeister des Johanniter- und späteren Malteserordens. Er verteidigte 1565 erfolgreich die Insel Malta gegen die Osmanen unter Sultan Suleiman II. und gründete 1566 die heutige Hauptstadt Valletta, die seinen Namen trägt.

Das inhabergeführte Boutique Hotel

wurde 2006 umfassend kernsaniert. 2016 folgte der Neubau der Golfodge, ein nachhaltiges Klimahaus aus reinen Naturmaterialien, das 2018 mit einem Architekturpreis ausgezeichnet wurde.

Schloss Auel ist ein Ort, an dem Geschichte nicht nur bewahrt, sondern gelebt wird - und an dem Gäste, Familien und Freunde herzlich willkommen sind.

Parisot:

ganzjährig

Dienstag bis Freitag 17 bis 21 Uhr

Bistro ab März:

Montag bis Donnerstag 12 bis 22 Uhr

Freitag 12 bis 23 Uhr

Samstag 8 bis 23 Uhr

Sonntag 8 bis 21 Uhr

Reichhaltiges Sekt-Frühstück vom Buffet bis 11 Uhr zu 25 Euro



Laden78

Freizeit • Hobby • Spiel

- Tabakwaren • Zeitschriften • Bürobedarf
- Schreibwaren • Photo • Spielwaren
- Fan-Shop (Bayern München, 1. FC Köln, Bayer Leverkusen, BVB, HSV, Schalke 04...)
- Lotto • Post



Laden78 Matros GmbH · Wahlscheider Straße 31 · 53797 Lohmar
Tel.: 02206 - 48 84 Fax: 02206 - 811 41 · www.laden-78.de · Onlineshop



Gammersbach Orthopädie-Schuhtechnik GmbH

Wo drückt der Schuh? Ihre Füße schmerzen?
Wir beraten Sie fachlich & professionell!
Computer gesteuerte Fußdruckmessung

Wir stehen für Sie hier:

- orthopädische Maßschuhe – sensomotorische Einlagen – Sporteinlagen
- Schuhreparaturen – Schuhzurichtung – Einlagen nach Maß
- Bequemschuhe bei Hallux-valgus Problemen

Wahlscheider Straße 75 · 53797 Lohmar-Wahlscheid · Telefon: 02206 7701
E-Mail: info@gammersbach-gmbh.de · www.gammersbach-gmbh.de

DARAUF FÄHRST DU AB!

E-Bike • Fahrrad • Ergonomie-Beratung & Service



Meisterbetrieb - Inh. M. Prengel
Wahlscheider Str. 40 · 53797 Lohmar
Telefon 02206 8673633
Dein Beratungstermin unter
www.2rad-service-aggertal.de



www.mein-kraeutergarten.de

Bio-Kräuter Manufaktur
Kräuter • Tee • Gewürze • Ätherische Öle • Zubehör • Fachberatung

Wahlscheider Straße 50 | 53797 Lohmar | 02206/5033
Öffnungszeiten: Do- Sa 9-13 Uhr + Do-Fr 14.30-18.30
persönliche Beratungstermine nach Absprache



Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Wahlscheider Str. 9 • 53797 Lohmar • Tel. 02206/2025

Herrenfrühschoppen 1 der KG Vilkerather Narren

Die KG Vilkerather Narren starteten ihr Sitzungsprogramm des Jahres 2026 traditionell mit dem Herrenfrühschoppen 1, der am 4. Januar im karnevalistisch geschmückten Saal des Restaurants Thai Elefant stattfand. Der Saal war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt.

Nach dem Einmarsch um 11:11 Uhr begrüßte Moderator Klaus Berger die Anwesenden und führte sodann - wie gewohnt - sehr humorvoll durch das Programm. Das Programm startete mit einer deftigen Rede. Bauer Schulte Brömmelkamp berichtet vor Ort von seinem Leben auf dem Bauernhof im beschaulichen Dorf Kattenvenne. Dort hat er mächtig Stress mit Ehefrau Erna. Urlaub, Schützenfest und die pubertierende Enkeltochter Evelyn rundeten die Rede ab. In seinem typischen Outfit (Gummiestiefel, Kittel, Cordhose) hatte er die Herren schnell auf seiner Seite.

Mit den Auftritten der Tanzgruppe Blau Weiß Vilkerath sowie des Redner-Duos Willi und Ernst folgten „alte Bekannte“, die es aber immer wieder verstehen, das Vilkerather Publikum zu begeistern. Auch die Musik-Band Puddelröh verstand es, die Herren mit ihren Musikbeiträgen bestens zu unterhalten. Nun folgte ein weiteres

Highlight im Programm. Klaus Berger durfte den „Sitzungspräsidenten“ begrüßen. Volker Weiningen berichtete unter anderem von seinen Erlebnissen auf der Kegeltour oder beim Vatertags-Ausflug, die dem einem oder anderem Gast im Publikum auch aus eigener Erfahrung sich nicht fremd gewesen sein dürften. Volker Weiningers Rede war eine hoch unterhaltsame Reise durch die Höhen und Tiefen des Lebens, nicht nur im Karneval! Mit viel Liebe, Ironie und unglaublichem Witz bei einigen Kölsch serviert! Humor auf allerhöchstem Niveau!

Nachdem die Lachmuskel der Herren stark strapaziert wurden, war es an der Zeit, eine Programmepause einzulegen. Diese wurde von den Herren im Saal genutzt, um sich zu stärken, unter anderem mit Grünkohl und Mettwurst oder Kartoffeln mit Gulasch, die von der Landmetzgerei Schmidt in Vilkerath zubereitet wurden. War wieder lecker. Nachdem alle gestärkt waren, ging es im Programm mit der Musikband Kelz Boys weiter. Ein Schuss Rock'n'Roll, eine ordentliche Portion kölscher Hymnen, eine sanfte Prise Nostalgie und eine große Menge Party mit Häzt. Das ist das musikalische Rezept der Kelz Boys, das auch beim Vil-

kerather Publikum bestens ankam.

Anschließend folgten ebenfalls keine Unbekannten. Das VFL Ballett des VFL Engelskirchen, das mit ihren gekonnten CanCan-Tänzen bei den Vilkerather Herren immer wieder Beifallsstürme auslöste. Die Tänze vermittelten Pariser Flair, wie man es aus dem Pariser Moulin Rouge kennt. Trainiert wird die Gruppe seit ihrer Gründung von Petra Klee.

Nach der lautstark geforderten Zugabe folgte der Ausmarsch.

Nun bat Moderator Klaus Berger die Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben. Es folgt der Einmarsch des Prinzenpaars aus Rüntheroth mit Gefolge. Prinz Norman I. und Prinzessin Melanie traten an unter dem jekken Motto: „De Zügel parat und Musik im Blood, mir fiere zosamme in Rüntheroth“. Das konnten Sie aber auch in Vilkerath.

Nach dem Ausmarsch des Prinzenpaars folgt der Schlusspunkt im Programm, das wieder hervorragend vom langjährigen Literaten der KG Vilkerather Narren, Peter Hellenbach, zusammengestellt wurde.

Die fünfköpfige Musikband Veedel vor 12 mit dem unverkennbaren Kölsch-Rock-Sound zum Abfeiern! Vom Rock'n'Roll der 60er,

über Brings, die Höhner, Querbeat und Kasalla heizten sie die Herren nochmal richtig ein und wurden mit tosendem Beifall verabschiedet.

Abschließend bedankte sich Klaus Berger beim Publikum, bei allen Helfern, dem Vorstand und dem Orga-Team, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben. Insbesondere dankte er sich auch für die zahlreichen Spenden, die eingingen sowie für die Unterstützung des Senats.

Anschließend richtete Klaus Berger noch einige Worte in eigener Sache an das Publikum. Er teilte mit, dass er nach 11-jähriger Tätigkeit als Moderator der 1. Herrensitzung sein Amt niederlegt, da nun im jecken Alter von 66 für ihn der passende Zeitpunkt dafür gekommen sei. Er bedankte sich beim Publikum, das ihm in all den Jahren die Treue gehalten hat.

Der 1. Vorsitzende Frank Siep bedankte sich bei Klaus Berger für die humorvolle und trockene Art seiner Moderation, für die ihn das Vilkerather Publikum liebte. Mit tosendem Beifall beim Ausmarsch wurde Klaus Berger begleitet.

Wir werden seine unnachahmliche Art vermissen. Danke, Klaus, für die schönen unterhaltsamen Jahre.

KG Vilkerather Narren

Rekord-Apfelernte im Bergischen

Dieses Jahr erntete der BUND Rheinisch-Bergischer Kreis gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfenden und Bundesfreiwilligendienstleistenden mehr als 30 Tonnen Äpfel.

Viele Menschen haben dabei geholfen, die große Menge an Äpfel zu ernten.

Auch in diesem Jahr waren die langjährigen Partner vom Ernährungsrat Bergisches Land aktiv dabei. Sie haben nicht nur geerntet, sondern auch Veranstaltungen organisiert, um die Bedeutung der regionalen Lebensmittel und den Wert der Erhaltung unserer Obstwiesen

näherzubringen.

Regionale Delikatesse

Die Bedeutung der Apfel- und Birnenernte in lokalen Obstwiesen sei kaum zu überschätzen, so Michael Müller. Der Weg von der Obstwiese in die Küchen ist kurz, Obst muss nicht Tausende von Kilometern transportiert werden.

Die Einnahmen werden verwendet, um die Obstwiesenpflege zu finanzieren. Ebenso bedeutsam ist:

Aus regionalem Obst werden ganz traditionelle Produkte hergestellt. „Es ist wichtig, die traditionelle, regionale Gerichte

zu bewahren“, so Müller. Die ersten Schritte in diese Richtung wurden bereits unternommen. So haben die Bergischen Obstwiesenretter in den letzten Jahren angefangen, neben Äpfeln für Saft und Tafelobst auch Birnen und Wildfrüchte zu ernten.

Daraus lassen sich echte Köstlichkeiten zubereiten. Außer den üblichen Produkten wie Apfelsaft, Apfelmus und Konfitüren werden auch originelle Kreationen wie Birnen- und Quitten-Senf oder Apfel-, Birnen- und Quitten-Chutney hergestellt.

Ein Teil der gesammelten Früchte wurde außerdem an Foodssharing und Lebensmittelretter weitergegeben. Wenn alles wie geplant verläuft, wird diese Zusammenarbeit im nächsten Jahr noch weiter ausgebaut.

Zudem ist die Ernte neuer Früchte (z. B. Sanddorn) und die Herstellung neuer Produkte vorgesehen.

Bei der Obstwiesenpflege und Ernteaktionen sind neue Ehrenamtliche stets willkommen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sondern das erforderliche Wissen wird vor Ort vermittelt. Kontakt: info@bund-rbk.de



Weihnachten mit Plan B - und ein bisschen Kabelsalat

Weihnachtszeit und Jahreswechsel im GFO-Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege Sankt Josef



Eigentlich beginnt die Weihnachtszeit im GFO-Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege Sankt Josef jedes Jahr mit guter (Vor-)Planung im Sommer, Zusammenstellung eines festlichen Programms für den Dezember und viel gemeinsamer Zeit. Eigentlich. Denn selten laufen die Dinge zu 100% so, wie man es sich vorgenommen hat. In diesem Jahr zog eine Krankheitswelle durchs Haus - und stellte die Abläufe kurzfristig auf den Kopf. Plötzlich standen ganz neue Fragen im Raum: Wie erreichen wir die Bewohnenden, die ihre Zimmer krankheitsbedingt nicht verlassen können? Wie schmückt man Weihnachtsbäume, wenn niemand beim Aussuchen oder Dekorieren helfen kann - und trifft trotzdem den Geschmack der Bewohnerchaft? Und vor allem: Wie plant man eine Weihnachtsfeier, wenn eine gemeinsame Feier für alle zeitgleich schlicht nicht ratsam ist? Statt den Kopf in den Sand zu stecken, wurde umgedacht. Kreativi-

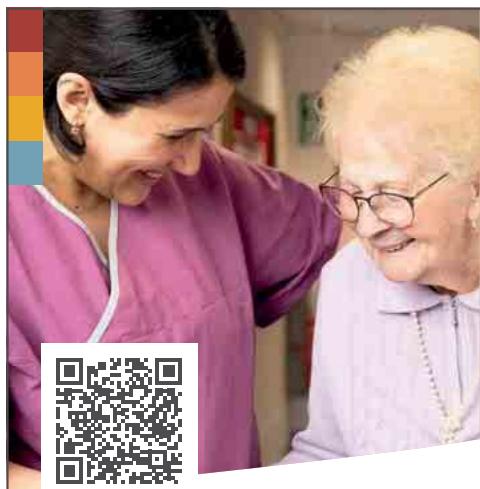
tät war gefragt - und ein wenig Technik. Die Lösung: Videokonferenzen.

Bereits in den ersten Tagen der Krankheitswelle wurden kleinere Programm punkte per Videoübertragung auf die Fernseher in den Wohnküchen gebracht. So konnten zumindest Teile der Angebote weiterhin gemeinsam erlebt werden - wenn auch mit etwas Abstand. Als sich die Lage zeitweise verschärzte, fiel die Entscheidung: Die Weihnachtsfeiern können nicht wie geplant stattfinden! - also Umdenken! Als die Krankheitswelle etwas abgeflaut war, wurde ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Gemeinsames Singen, Geschichten und Gedichte gehörten ebenso dazu wie ein herzliches Grußwort der Einrichtungsleitung, Natalia Bergmann - alles aus sicherer Entfernung. Statt einer großen Feier im festlich geschmückten Erdgeschoss wurde die Krankenhauskapelle zum Zentrum des Geschehens. Von dort aus wur-

de das Programm übertragen, so dass die Bewohnerinnen und Bewohner es in den Wohnküchen bei Punsch und Gebäck verfolgen konnten. Viele sangen mit und beschrieben die Feier im Nachhinein als überraschend gemütlich und sehr weihnachtlich.

Natürlich durften auch die Weihnachtsgeschenke nicht fehlen. Die wurden dann von den Mitarbeitenden der Betreuung ausgegeben - und der Weihnachtsmann überwachte das Verteilen aus sicherer Entfernung. Und im Nachgang stellte sich noch eine amüsante Erkenntnis ein: Niemand weiß genau, wie viele zusätzliche Zuschauer die Feier hatte. Denn der Kapellenkanal ist nicht nur in der Einrichtung, sondern auch in den Patientenzimmern des Krankenhauses empfangbar. So wurden kurzerhand auch die Patientinnen und Patienten begrüßt, die beim Durchzappen zufällig auf dem Kanal gelandet waren und ein Stück Weihnachtsstimmung mitnehmen

konnten. Zum Jahreswechsel kehrte schließlich wieder etwas mehr Normalität ein. Die Angebote ließen wie geplant, es wurde gemütlich gefeiert und Bilanz gezogen. Die wichtigste Erkenntnis: Weihnachten lässt sich auch unter schwierigen Bedingungen gestalten - mit Flexibilität, Teamgeist und einem guten Plan B. Und der liegt nun vorsorglich schon für 2026 bereit.



IHR NEUES ZUHAUSE – GEBORGEN, SICHER UND UMSORGT

Sie suchen einen Ort, an dem Pflege und Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen? Das **GFO Zentrum Engelskirchen, Wohnen & Pflege St. Josef** bietet ein Zuhause für Seniorinnen und Senioren.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Lernen
Sie uns
kennen!

Wohlandstraße 28 · 51766 Engelskirchen
Tel. 02263 81-2820

 **GFO Zentrum Engelskirchen**
Wohnen & Pflege St. Josef
franziskanisch · offen · zugewandt



Die häufigsten Irrtümer bei der Gebäudedämmung

Verbraucherzentrale NRW klärt über Dämmungsmythen auf

Energiekosten senken und zusätzlich das Klima schützen, das geht mit einer guten Gebäudedämmung. Meist ist die Dämmung die ideale Basis für den Einsatz moderner Heizsysteme wie einer Wärmepumpe, oft in Kombination mit selbst produzierter Photovoltaik-Energie. „Wichtig ist zu wissen, dass sich die Dämmung von Dach oder Wand fast immer lohnt, in der Regel günstiger als eine neue Heizung ist und viel CO₂ einspart“, sagt Stefanie Vogt von der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. „Wir raten

Verbraucher:innen daher, vor energetischen Investitionen am Haus zu prüfen, in welcher Reihenfolge Energieeffizienzmaßnahmen sinnvoll sind. Die Gebäudedämmung steht dabei oft an erster Stelle.“ Allerdings kursieren zur Gebäudedämmung viele Falschinformationen, die sich hartnäckig halten. Doch was sind die gängigsten Dämm-Irrtümer?

Irrtum 1: Dämmung ist zu teuer und rechnet sich finanziell kaum

Stimmt nicht. Bei ungedämmten Außenwänden rechnet sich die Investition normalerweise

- beispielsweise bei einem Ziegelmauerwerk, das 16 Zentimeter dick gedämmt wird, nach weniger als 15 Jahren. Eine entsprechend gedämmte Außenwand lässt nur noch zehn bis 20 Prozent der ursprünglichen Energiemenge durch und spart damit Heizkosten. Ähnlich sieht es bei der Dämmung eines zuvor ungedämmten Daches aus. Die amortisiert sich zwar oft nicht ganz so schnell, lohnt sich aber auch in vielen Fällen.

Weiterer finanzieller Vorteil: Mit der energetischen Aufwertung von Dach oder Fassade steigt der Wert der Immobilie.

Irrtum 2: Dämmmaterial ist Sondermüll

Falsch. Diese Aussage entspricht nicht mehr den Tatsachen. Die heute häufig verwendeten Hartschaumplatten aus Polystyrol sind EPS (expandiertes Polystyrol) und XPS (extrudierter Polystyrol-Hartschaum). In früheren Jahren enthielten Dämmplatten aus EPS und XPS ein als gefährlich geltendes Flammenschutzmittel. Darum müssen entsprechende Dämmstoffe, die vor 2016 verbaut wurden, heute getrennt entsorgt werden. Dämmstoffe dieser Art dürfen aber seit 2016 in Deutschland nicht mehr verkauft oder verbaucht werden. Die zahlreichen anderen Dämmstoffe, beispielsweise Mineralwolle oder Naturdämmstoffe, sind unproblematisch und von der Sondermüll-Diskussion ohnehin nicht betroffen.

Irrtum 3: Gedämmte Wände sind nicht luftdurchlässig genug

Stimmt nicht. Gemeint ist, dass eine Dämmschicht die Luftfeuchte im Innenraum einsperrt und damit Schimmel verursacht.

Dem ist aber nicht so. Der Anteil der Raumluftfeuchte, der durch die Fassaden nach draußen dringt, ist mit ungefähr zwei Prozent sehr gering. Es muss also grundsätzlich angemessen gelüftet werden, um Schimmel zu vermeiden. Dämmung reduziert die Schimmelgefahr sogar noch: Gedämmte

Außenwände sind in kalten Jahreszeiten auf der Innenoberfläche etwas wärmer als ungedämmte Flächen, womit die Schimmelbildung sogar unwahrscheinlicher wird. Eine korrekt ausgeführte Dämmung zieht zudem keine Feuchtprobleme im Inneren der Außenwand nach sich. Denn auch durch eine mit Polystyrol gedämmte Wand wandert die Feuchte noch von innen nach außen, da das Dämm-Material nicht hermetisch dicht ist.

Irrtum 4: Dämmung erhöht das Brandrisiko

Falsch! Dieser Irrtum bezieht sich im Wesentlichen auf Hartschaumplatten aus EPS, dem häufigsten Dämmstoff im Gebäudebereich. Ist dieser in einem Wärmedämmverbundsystem fachgerecht angebracht, wird der Dämmstoff durch die Putzschichten geschützt. Das Brandrisiko bei einer gedämmten Fassade ist nicht höher als bei einer ungedämmten. Die seltenen Fälle eines durch EPS beschleunigten Brandverlaufs resultieren zudem oft aus einem unsachgemäßen Zustand des Wärmedämmverbundsystems (WDVS). Dazu gehören der Dämmstoff, die Befestigung (geklebt/gedübelt oder ein Schienensystem) und die Putzschichten.

Irrtum 5: Wärmedämmung führt zu Schimmel

Stimmt nicht. Es ist ein verbreiteter Irrtum, dass Bauteile wie Wände oder Decken nach einer Dämmung zu dicht sind und damit eine Feuchtere regulierung nicht mehr stattfinden kann. Die meisten Dämmstoffe sind dazu nicht dicht genug, wie etwa die häufig verbauten EPS-Hartschaumplatten. Ein Fehler bei der Ausführung kann aber sein, eine Dämmung von außen, also der kalten Seite, zu stark abzudichten, etwa mit einem falsch gewählten Außenputz. Eine korrekt ausgeführte Gebäudedämmung durch einen Fachbetrieb verringert letztendlich immer das Risiko von Schimmelbildung. Quelle: Verbraucherzentrale NRW e.V.

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!

THOMAS GLASS
Ofenfachhandel
Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de



Hybridöfen auch wasserführend

Unsere Marken:
BRUNNER
PIAZZETTA
WIKING
AUSTROFLAMM
RHEA Flam
dieller
NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service
Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

Fliesen Schollee

MEISTERBETRIEB

Christoph Schollee
Weissenstein 28
51491 Overath

Tel: 0 22 06 / 950 90 10
Mobil: 0171 / 36 797 52
info@Fliesen-Schollee.de

www.Fliesen-Schollee.de

VERLEGUNG

und

VERKAUF

FLIESEN
NATURSTEIN
BADSANIERUNG

TERRASSEN
TREPPIEN
BALKONE

FLIESSENDESIGN OVERATH
Ing. Schmidt

Maarweg 11 | 51491 Overath | Tel.: 02206 82818 | Handy: 0163 8950423

Kooperationspartner der Berg. Gilde Rösrath für alle Sanierungsarbeiten aus einer Hand.

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Wie neue Fenster Heizkosten sparen

Steigende Energiepreise bereiten vielen Haushalten Sorgen. Wer seine Heizkosten dauerhaft senken möchte, kann mit modernen Fenstern viel erreichen. Der Verband Fenster + Fassade erklärt, wann sich ein Fenstertausch lohnt, und welchen Effekt neue Fenster für Wohnkomfort und Sicherheit haben.

Heizen mit fossilen Energieträgern oder Strom werden für viele Haushalte immer teurer und ein Ende der Preisspirale ist nicht in Sicht. Wegen der schrittweisen Anhebung des CO₂-Preises werden die Energiepreise in den nächsten Jahren absehbar weiter steigen. Wer langfristig sparen möchte, sollte jetzt seinen Energieverbrauch reduzieren - auch als Beitrag zum Klimaschutz. Hier steckt großes Potenzial in den eigenen vier Wänden: Eine energetische Sanierung reduziert den Heizenergiebedarf deutlich und senkt dauerhaft auf Jahre die Heizkosten und spart damit bares Geld. Besonders wirksam ist dabei die Sanierung der Gebäudehülle: Fenster, Fassade und das Dach. Denn je weniger Wärme über die Hülle entweicht, desto weniger muss geheizt werden. Erster Ansatzpunkt sind dabei die Fenster. In einem ersten Sanierungsansatz können diese als Einzelmaßnahme vorab getauscht werden. Sie sind eine vergleichsweise kostengünstige und effektive Investition.

Neue Fenster - lohnt sich das?

Der Einspareffekt neuer Fenster hängt vom Gebäudezustand, der Fenstergröße und den aktuellen Energiepreisen ab. Eine Faustregel gibt Orientierung: Je älter die verbauten Fenster sind, desto sinnvoller ist ein Austausch.

Besonders Fenster mit Einfachverglasung, die bis Ende der 1970er Jahre eingebaut wurden, bieten sich für einen Tausch an. Im Gegensatz zu modernen Zweier- oder Dreifachverglasungen bieten sie keinerlei Wärmedämmung. Aber auch ältere Isolierverglasfenster (vor 1995, also noch ohne Wärmeschutzbeschichtung) lassen noch immer viel Wärme entweichen. Auch sie sind gute Kandidaten für eine Sanierung. „Wer noch einen dieser Fenstertypen verbaut

hat, sollte unbedingt über eine Modernisierung nachdenken. Das gilt insbesondere, weil die Bundesregierung bei Einzelmaßnahmen wie der Fenster-Sanierung mit der BEG-Förderung weiterhin bis zu 20 Prozent der Investitionskosten übernimmt.“, rät Frank Lange, VFF-Geschäftsführer. Alternativ kann im selbstgenutzen Wohnraum im Rahmen der Einkommensteuer 20 Prozent der Sanierungskosten direkt mit der Steuerschuld verrechnet werden. Vor der Sanierung sollten sich Interessenten sowohl von einem Fachhändler als auch einem Steuerberater beraten lassen oder den VFF-Fördermittel-Assistenten nutzen. Umfangreiche Information zur Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit neuer Fenster hat der VFF in seiner aktuellen Studie „Im neuen Licht: Energetische Modernisierung von alten Fenstern“ aufbereitet.

Verbesserte Lebensqualität

Eine Investition in neue Fenster lohnt sich aber nicht nur des Geldes wegen. Fenster bieten neben der Energieeffizienz viele andere Mehrwerte wie Schallschutz, Tageslicht, Raumklima, Einbruchschutz und Barrierefreiheit und Automation. Neue, gut isolierte Fenster sorgen für behagliche Räume.

Starke Temperaturabfälle am Abend oder Zugluft gehören der Vergangenheit an. Zudem halten sie Straßenlärm deutlich besser ab und bieten in der Regel auch mehr Sicherheit vor Einbruchsversuchen. „Die Anschaffung neuer

Fenster ist daher immer auch eine Investition in den Werterhalt der Immobilie und in mehr Lebensqualität“, betont Fensterexperte Lange.

Expertentipp

Für den Fenstertausch bietet sich staatliche Förderung von Bund, Ländern und Gemeinden an. Welche Programme für welche Immobilie passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose Förderassistent vom Verband Fenster + Fassade (VFF). Damit Sie auch in der Förder-Landschaft in der Komfortzone bleiben. Möglich ist auch eine separate Herstellersuche, über die sich gezielt Fachbetriebe auffinden lassen. Verband Fenster + Fassade (VFF)



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441



BRANDSCHUTZ Siebel GmbH

Annahme zur Feuerlöscher-Prüfung nach telefonischer Termin-absprache:

0170 / 421 30 51

- Feuerlöscher
- Rauch-, Wärme-, Abzugsanlagen
- Kohlenmonoxidwarnmelder
- 10 Jahre-Rauchmelder (mit und ohne Funk)
- Brandschutztüren
- Feuerwehrpläne nach DIN 14095
- Flucht- und Rettungswegepläne
- Theoretische und praktische Brandschutzseminare
- Kohlensäurefüllstation

SICHERHEIT AUS EINER HAND

Leffelsend 15 • 51491 Overath
Telefon 02206/6668 • Fax 02206/84332
www.brandschutz-siebel.de • info@brandschutz-siebel.de
- Wir suchen Verstärkung für unser Team! -

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

• Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de



Damit das Hörgerät zur echten Hilfe wird

Experte: Mit Titan-Otoplastiken zeigt moderne Hörgerätetechnik erst ihre Stärken



Der neueste Trend sind Titan-Otoplastiken, die gut sichtbar als dekorative Designer-Schmuckstücke am Ohr getragen werden. Hier beispielsweise von Anabell Kluge, Geschäftsführerin und Inhaberin von Kluge Hörgeräte in Voerde am Niederrhein. Foto: DJD/Hörluchs Hearing

Dem Online-Portal Statista zufolge nutzten im Jahr 2023 rund 3,7 Millionen Menschen in Deutschland ein Hörgerät.

Mit den kleinen Helferlein im und am Ohr soll Sprache für die Betroffenen wieder verständlich und lange vermisste Klänge hörbar werden. Hörgeräte können also die Lebensqualität verbessern, Voraussetzung dafür aber ist, dass der durch moderne Hörgerätetechnik erzeugte Schall auch tatsächlich am Trommelfell ankommt. Maßangepasste Titan-Otoplastiken, das sind Verbindungsstücke zwischen dem menschlichen Ohr und der Hörtechnik, sind dabei die zeitgemäße und deutlich bessere Alternative zu den häufig verwende-

ten Standard-Schirmchen.

Titan-Otoplastiken haben auch hygienische Vorteile

Dr. Jürgen Palm ist seit 32 Jahren niedergelassener HNO-Arzt und Allergologe in Röthenbach/Pegnitz und Lauf bei Nürnberg. Palm trägt seit zehn Jahren selbst Titan-Otoplastiken im Ohr und hebt vor allem den angenehmen Tragekomfort ohne Druckgefühl hervor: „Was ich besonders schätze ist, dass ich dank der Titan-Otoplastiken Stimmen sehr gut höre, der natürliche Klang und die Verständlichkeit von Sprache ist grundsätzlich ein positives Merkmal der Ohrstücke.“ Der erfahrene HNO-Arzt betont zudem die Leichtigkeit des Materials, dass es den Gehör-

gang nicht reize und dass es keine Probleme mit Entzündungen und Ekzemen gebe. Schirmchen und Otoplastiken aus herkömmlichen Materialien können dagegen bereits nach kurzer Zeit von Ohrenschmalz angegriffen werden, wodurch sie vergilben und die Hygiene im Ohr rapide abnimmt. Die Filter und auch die Schallschlüsse verstopfen bei Titan-Otoplastiken ebenfalls längst nicht so schnell wie bei herkömmlichen Otoplastiken.

Unter www.hoerluchs.com beispielsweise gibt es mehr Informationen. Menschen mit Hörproblemen können den Hörakustiker oder die Hörakustikerin gezielt auf Titan-Otoplastiken ansprechen.

So kommt der Schall möglichst optimal

mal beim Gehörorgan an: Titan-Otoplastik als Designer-Schmuckstück

Aus der Praxis weiß Jürgen Palm, dass Plastikschildchen im Gegensatz zu Titan-Otoplastiken immer wieder suboptimal liegen und Signale deshalb nicht wie gewünscht das Trommelfell und das Innenohr erreichen: „In Sachen Verstärkerleistung und Mikrofontechnik beispielsweise hat es bei Hörgeräten große Fortschritte gegeben, aber erst Titan-Otoplastiken übermitteln den dabei generierten Schall optimal über das Trommelfell an das Gehörorgan.“ Der neueste Trend sind Titan-Otoplastiken, die entweder nahezu unsichtbar oder als dekorative Designer-Schmuckstücke am Ohr getragen werden. (DJD)

Keine Lust mehr auf Batteriewechsel?

Erleben Sie die neue Generation

Akku-Hörsysteme!



Marcus Brungs & Björn Hagemann freuen sich auf Sie!

Die neuen **Akku-Hörsysteme** bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. Sie liefern Ihnen mit einer Ladung bis zu 51 Stunden ein neues, ausgezeichnetes Hörerlebnis und sie sind leicht zu handhaben. Übertragen Sie den Ton von Fernseher oder Telefon direkt auf Ihre Akku-Hörgeräte - ganz einfach und bequem! Die smarten und bequemen Akku-Hörgeräte können Sie jetzt bei uns kennenlernen.

Högeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Högeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



Jetzt kostenlos bei uns testen!

GUT SEHEN & HÖREN

Gut hören im Winter



Anpassung und Beratung von Hörsystemträgern. Foto: FGH

Wenn der erste Schnee fällt, sind knarzende Schritte auf frischem Pulverschnee etwas ganz Besonderes! Kinder und Erwachsene sind gleichermaßen fasziniert vom Geräusch des Schnees. Doch was ist, wenn dieses Geräusch plötzlich nicht mehr zu hören ist oder

sich anders anhört als früher? Das kann ein Anzeichen dafür sein, dass der Hörsinn nachlässt. Studien gehen davon aus, dass es in Deutschland etwa 5,4 Millionen Menschen mit der Indikation Schwerhörigkeit gibt. Tendenz steigend. Ein Hörverlust gehört zu

den zehn häufigsten gesundheitlichen Problemen.

Gutes Hören ist wichtig. Gerade in der kalten Jahreszeit, wenn Straßen und Fußwege glatt sind, brauchen wir eine gute Reaktionsfähigkeit. Gut Hören bedeutet auch, die Richtung, aus der ein Geräusch kommt, möglichst rasch richtig einordnen zu können, damit wir schnell reagieren können. Wenn wir Zeit verlieren, um die Richtung, aus der das Geräusch kommt, auszuloten, kann es zum Beispiel schwierig werden, dem heranfahrenden Auto auszuweichen. Manchmal fühlt man sich auch in vertrauten Situationen unsicher - das kann auf einen Hörverlust hinweisen.

Lebensjahr, einen kostenlosen Hörtest beim Hörakustiker vor Ort zu machen. Ein Hörtest gibt Auskunft über das persönliche Hörvermögen."

Moderne Hörsysteme sorgen für ein gutes Richtungshören und geben Sicherheit in alltäglichen Situationen - mit und ohne Schnee! Europäische Union der Hörakustiker e. V.



**Be
Brilliant™**

**Die kleinsten
wiederaufladbaren
Hörgeräte der Welt**

Jetzt kostenlos bei uns testen!

signia



Silk Charge&Go IX

**Das beliebteste
Im-Ohr-Hörgerät
von Signia**



Lohmar
Hauptstraße 47 | Tel. 02246 - 3120

kontakt@hennes-im-netz.de | www.hennes-optik-hoerakustik.de

HENNES.Optik.Hoerakustik

Rösrahs
Sülztalplatz 1-3 | Tel. 02205 - 87077

@hennes.optik.hoerakustik



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 29. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
23.01.2026 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT OVERATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf

HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)

USt-ID: DE214364185

Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten

Tel. 02241 260-0

willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Nathalie Lang und Corinna Hanf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Informationen aus dem Rathaus:
aus der Stadtverwaltung Overath

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Hartmut Kohkemper
SPD Manfred Meiger
FDP Hermann Küggen
Bündnis 90 / Die Grünen Anke Blödtner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Overath. Keine Zustellgarantie. Einzelheit: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtelekarteit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demon@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-overath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](#)



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsch., Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0177-3991619 Hr. Braun



Die Firma
Carglass
heißt in
England
Autoglass.



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DIENSTLEISTUNG

Gartenservice CLEVER 53797 Lohmar

- Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten
- Pflaster- u. Plattenverlegung für Einfahrten, Terrassen, Wege, Plätze
- Zäune und Einfriedungen
- Rollrasen und Raseneinsaat
- Hecken-/Gehölzschnitt, Baumfällung u.v.m.

www.gartenservice-clever.de 02206-912887

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-overath.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service
Mitteilungsblatt STADT OVERATH
MIT INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS DER
OVERATH mit Brübach, Hardt, Immerzopf, Marienfeld, Schleiden, Steinenbrück und Vilkerath
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



„Fast Lane!“ - Überholspur für den beruflichen Einstieg

Auszubildende präsentieren 1.600 Schülerinnen und Schülern im Kreis ihre Berufe



Engagieren sich dafür, Nachwuchskräfte für ihre Ausbildungsberufe zu finden: ein Teil der Azubis bei der Station an der Gesamtschule Kürten.
Fotos: Alexander Schiele/Rheinisch-Bergischer Kreis

Rheinisch-Bergischer Kreis. Die vielfältigen Chancen und die große Bandbreite dualer Ausbildungsgänge präsentierte 57 Auszubildende aus 24 Betrieben mehr als 1.600 Schülerinnen und Schülern bei der dritten Auflage des kreisweiten Berufsorientierungsprojekts „Fast Lane!“. Jugendliche aus dem gesamten Kreisgebiet von Realschulen, Sekundarschulen, Gesamtschulen sowie der Hauptschule erhielten Informationen von fast Gleichaltrigen zu verschiedenen Berufen. Erstmals wurde das gemeinsame Angebot der Handwerkskammer Köln, der Industrie- und Handelskammer Köln, der Notarkammer, der Landwirtschaftskammer und des Koordinierungsbüros „Übergang Schule-Beruf“ des Rheinisch-Bergischen Kreises als Pilotprojekt auf drei Gymnasien ausgeweitet. Diesmal nahmen das Gymnasium Leichlingen, das Gymnasium Rösrath und das Nicolaus-Cusanus-Gymnasium in Bergisch Gladbach mit rund 300 Schülerinnen und Schülern teil. Dabei konnten die Jugendlichen dort allein 22 Ausbildungsberufe kennenlernen - wozu unter anderem Anlagenmechaniker/in, Biologielaborant/in, Dachdecker/in, Fachinformatiker/in, Tischler/in, Kauffrau und Kaufmann für Groß- und Außenhandel und Kfz-Mechatroniker/in zählten.

Infos auf Augenhöhe: Azubitour als wichtiger Baustein für die Berufswahl

„Die Azubitour „Fast Lane!“ ist eine sehr wertvolle Veranstaltung für unsere Schülerinnen und Schüler“, sagen zwei für die Berufsorientierung an der Integrierten Gesamtschule Paffrath verantwortliche Lehrerinnen, „da sie verschiedene Vorträge aus dem breitgefächerten Programm der unterschiedlichen Berufsbilder hören und dazu Fragen stellen können.“

Unsere Jugendlichen aus den 10. Klassen empfinden das Angebot als gewinnbringend. Wir beteiligen uns bereits seit drei Jahren an dem Angebot und stellen immer wieder fest, dass besonders die Nähe zu den Azubis den Schülerinnen und Schülern einen besonderen Zugang zu möglichen Berufswegen eröffnet.“ Vorgestellt wurden bei den Präsentationen an den 16 Schulen aus allen acht Städten und Gemeinden des Kreises folgende 22 Ausbildungsberufe: Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Bankkaufmann/-frau, Biologielaborant/in, Chemielaborant/in, Dachdecker/in, Elektroniker/in, Fachinformatiker/in, Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau, Hauswirtschafter/in, Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement, Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung, Kaufmann/-frau im E-Commerce, Kommunaler Verwaltungsdienst - Kreisinspektoranwärter/in, Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Kriminalanwärter/in, Mechatroniker/in, Medientechnologe/-technologin Druck, Notarfachangestellte/r, Pflegesachmann/-frau und Tischler/in. Diese Schulen nahmen teil: Hauptschule im Kleefeld und Realschule im Kleefeld, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Johannes-Gutenberg-Realschule, Nelson-Mandela-Gesamtschule, Nicolaus-Cusanus-Gymnasium, Otto-Hahn-Realschule, Realschule Herkenrath (alle Bergisch Gladbach), Johannes-Löh-Gesamtschule Burscheid, Ganztagsrealschule Odenthal, Gesamtschule Kürten, Gesamtschule Rösrath, Gymnasium Leichlingen, Gymnasium Rösrath, Sekundarschule Leichlingen und die Sekundarschule Overath.



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unserer Teams suchen wir eine/n**

TEAM REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeit 30-35 Std.

Du bist zuverlässig und teamfähig, hast eine kaufmännische Ausbildung und verfügst über gute Deutschkenntnisse. Telefonie-Erfahrung, Arbeitsorganisation und sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel etc.) sind für Deine neue Aufgabe wichtig. Idealerweise konntest Du Erfahrungen bei der Post machen.

Aufgaben: Du kümmert Dich zusammen mit Kolleg:innen um die reibungslose Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen, erstellst Arbeitsverträge und beantwortest telefonisch Fragen zu diesem Thema.

Wir bieten Dir eine interessante und abwechslungsreiche Teilzeitstelle (30-35 Std.) bei der REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH, die eine Tochterfirma von Rautenberg Media ist und ausschließlich für die gute und pünktliche Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen in die Haushalte steht.

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA



Betriebliche Altersversorgung



Wir freuen uns auf Dich!

Bitte Bewerbung per E-Mail an:
TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

KiKoKa Kinder-Kolping-Karneval in Overath

Die Kolpingsfamilie lädt ein zum beliebten **Ki-Ko-Ka Kinder-Kolping-Karneval** unter dem Motto: „Mit KiKoKa durch Sand und Wind, wo wilde Westernträume sind!“ Am **Sonntag, 8. Februar**, ist es wieder so weit. Veranstaltungsort ist die Aula des Schulzentrums

im Cyriax in Overath. Der Einlass ist ab 13:15 Uhr, der Beginn um 14 Uhr. Die Eintrittskarten kosten für Kinder je 4 Euro und für Erwachsene 8 Euro. Der Kartenverkauf findet am **Sonntag, 25. Januar, um 11 Uhr** in der Kita St. Walburga statt.

Aktive Jahresbilanz vom Verein Musiklehrer Overath

Wiederum schöne Erfolge beim Wettbewerb Jugend musiziert



Bei den Hörnern startete anschließend David Fröhning (15 Jahre) in der Altersklasse IV zusammen mit Maximilian Schröder am Klavier. Zu hören waren „Nocturne“ von Felix Lemaire sowie aus der Reihe Horn on Holiday die Teile Norwegian, Russian Winter und Caribbean Holiday. Auch hier ergab die Bewertung 20 Punkte. Damit schraubten die gestarteten Teilnehmer die Anzahl der Preisträger des Vereins seit dem Jahre 2018 auf unglaubliche 21 Erfolge. Darin enthalten sind 15 Preise auf Regionalebene, fünf Preise auf Landesebene (NRW) sowie ein Preis auf Bundesebene. Konzertante Mittelpunkte des Jahres 2025 waren natürlich die beiden Familienkonzerte, die am 17. Mai und 15. November im Walburga-Haus stattfanden. Den Hauptteil des Programms gestaltete dabei das Orchester All Generation, das in weiter vergrößerter Form eine ganze Reihe von Ohrwürmern von festlich bis zur Swingmusik beisteuerte. Daneben trugen aber auch das Klarinettenensemble sowie das Horn- und Euphoniumensemble jeweils zum guten Gelingen bei. Beide Gruppen waren auch übers Jahr häufiger in Overather Kirchen zu hören. Das Hornensemble konnte zudem zum ersten Mal im Altenberger Dom auftreten. Das Unterrichtsangebot des Vereins Musiklehrer Overath konzentriert sich weiterhin auf die Instrumente Horn, Euphonium, Klarinette, Saxophon, Trompete und Blockflöte. Für Auskünfte zum Instrumentalunterricht steht Ausbildungsleiter Norbert Riedel unter 02206 5572 zur Verfügung. Dort sind auch kostenlose Probestunden für potentielle Beginner zu erhalten, in deren Rahmen die Wunschinstrumente einmal unverbindlich ausprobiert werden können.

TROMPETER • Schlosserei • Metallbau
• Meisterbetrieb

Balkongeländer • Fenstergitter und Handläufe aus Stahl und Edelstahl • Stahltreppen • Tore • Zaunanlagen

Im Hammersch 2 • 53797 Lohmar • Tel. 02246/900755
www.metallbau-trompeter.com

Das Orchester All Generation beim Herbstkonzert

Auf ein erneut erfolgreiches Jahr kann der Verein Musiklehrer Overath zurückblicken. Der Start ins Jahr 2025 stand dabei ganz im Zeichen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, bei dem zwei Solisten mit gleichaltriger Klavierbegleitung teilnahmen. Der Reigen der Preisträger startete mit Simon Gerliz (12 Jahre) am Euphonium in der Altersklasse III, in der schon eine Spielzeit von 10 bis 15 Minuten vorgegeben ist. Nach sechs anspruchsvollen Wettbewerbsstücken - unter anderem war Orfeo's Lament von Willibald Gluck zu hören - die von Sophia Gerliz am Klavier begleitet wurden, wurden von der Jury 20 von 25 möglichen Punkten und damit ein sehr guter zweiter Preis vergeben. Es fehlte lediglich ein Punkt zu einem ersten Preis.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Rösrath + 5 km Umkreis
Netter 5-Personen-Haushalt sucht ein gepflegtes EFH mit Garten und Garage, wfl. ca. 160 m², gewünschte Grundstücksgröße ca. 800 m². Preis: offen

Im Umkreis von Overath
Für eine 4-köpfige Fam. suchen wir in naturnaher Lage ein EFH mit Garten und guter Anbindung an den öffentl. Schulverkehr, auch mit Renovierungsbedarf, wfl. ca. 140 m².



Hier geht es zu unserem Wertmittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de 0 22 04 / 2 90 49 40

O-Ton Overath sammelt Spenden für das WDR 2 Weihnachtswunder

Am 14. Dezember 2025 gestaltete der Chor o-ton Overath den Hoffnungsthaler Weihnachtsmarkt musikalisch mit und sorgte dabei für festliche Stimmung und besinnliche Momente. Mit weihnachtlichen Liedern begeisterten die Sängerinnen und Sänger zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Marktes.

Im Mittelpunkt des Auftritts stand jedoch nicht nur die Musik, sondern vor allem der gute Zweck. Gemeinsam mit dem Publikum sammelte der Chor Spenden für das WDR 2 Weihnachtswunder. Die große Spendenbereitschaft der Zuhörenden

sowie das zusätzliche Engagement der Chormitglieder selbst führten zu einem beachtlichen Ergebnis.

Insgesamt kam eine Spendensumme von 1.210,40 Euro zusammen, die an die Hilfsaktion des WDR 2 Weihnachtswunders übergeben werden konnte.

Der Chor o-ton Overath dankt sich herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Auftritt zu einem besonderen Erfolg gemacht haben. Der Nachmittag zeigte eindrucksvoll, wie Musik Menschen verbindet und gleichzeitig Gutes bewirken kann.

hörssysteme
hejo hennes

Parkweg 18 im Ärztehaus | 51491 Overath
Telefon 02206/81509
www.hoersysteme-hejo-hennes.de

Seit über 30 Jahren in Overath



Ihr Hörakustik Team in Overath für
moderne Hörsysteme, Gehörschutz
und alles für Ihr gutes Hören

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr
Di. und Do 14.30 - 18.00 Uhr

IMMER EINEN SCHRITT VORAUS!

TECHNIK FÜR MODERNE
LEBENSRÄUME
MIT LUTZ GMBH



JETZT
INFORMIEREN



LUTZ^{GMBH}

Licht - Strom - Sicherheit

**Mobile Pflege
Overath**
FÜREINANDER & MITEINANDER

Ambulante Pflege & Tagespflege
Senioren Wohngemeinschaften

FÜREINANDER & MITEINANDER 02206 - 90800

WIR
BILDEN
AUS!

Kölnstraße 37 • 51491 Overath (Vilkerath) ☎ 0 22 06/88 78 ⊕ www.hoster.de

Seit über 40 Jahren

HOSTER
Heizung
Sanitär
Bäder

Kölnstraße 37 • 51491 Overath (Vilkerath) ☎ 0 22 06/88 78 ⊕ www.hoster.de

**MALERWERKSTATT
SIMON**

PIESKE
MALERMEISTER

- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Bodenlegearbeiten
- Marmorino Glättspachtelung
- Brandschutz Beschichtung

Tel. 0 22 06 / 857 77 92 • M 0173 962 01 16
info@malermeister-pieske.de • www.malermeister-pieske.de

HILLEN
Fussboden-Technik · Meisterbetrieb

PARKETT
TEPPICHBODEN
ESTRICHE
LINOLEUM

KORKBÖDEN
DESIGNBÖDEN
LAMINAT
TEPPICHREINIGUNG

www.hillen-fussboden.de
Telefon 02206 2253

51491 Overath-Vilkerath
Kölnstraße 82

DOMGÖRGEN
Die Tischlerei

Genau.
Für Sie.
Vom Meister.

Burghof 10 | 51491 Overath | Telefon 02206 – 86 53 64
info@tischlerei-domgoergen.de | www.tischlerei-domgoergen.de

Fliesen Rockhoff
Fliesenlegermeisterbetrieb

Kölnner Str. 73 a • 51491 Overath-Vilkerath • Tel. (0 22 06) 90 94 20
Mobil: 01 716 12 07 99 • kontakt@fliesen-rockhoff.de

BAUMPFLEGE
Oliver Schäfer

- Baum-Gefährdung
- Seilklettertechnik
- Kronen- & Fassadenschmitt
- Sträucher- & Heckenschmitt
- Wurzelfräslungen
- Zäune-Terrassenbau

02204 - 291 89 91
02207 - 70 31 57

Stuckbetrieb
C&B
GmbH

- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Innen- und Außenputz
- Trockenbau
- Kellerdeckendämmung
- Innen- und Außenanstrich
- Spachtelarbeiten auf Q3

Nallinger Str. 8 • 51491 Overath • Mobil: 0178 968 12 65
info@stuck-buergers.de • www.stuck-buergers.de

**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

02204/968 33-0
www.lebensbaum.care

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft